Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Nachrichten für Stadt und Land. 1938-1939 73 (1939) (bis 30.11.1939)

51 (21.2.1939)

urn:nbn:de:gbv:45:1-823267

Beute 2 Beilagen

Seule 2 Beilagen

Die "Nachtchien" ericheinen füglich,
auch an den Sonntagen. Bezugspreis
ehr Boftsuftellageb monatich 2,10 999
emptrecht 2346. Schrifteltung 2742.
Die Bertiebssorungen und bat ber
ensieher feintertel Kuspund auf Liefenun der Zeitung ober Ridgablung
es Bezugspreise. Ausgelenpreis: Die
6 mm breite Millimeterseit 16 PH,
gemitlenanseigen 89H. Bortanseigen
das Wort 8 PH, im Zerttell bis
6 mm breite Millimeterseit 45 PH,
santfonten: Obenburgliche Sandsein,
gemmers- und Britunsfant
zenbesparfalfe, fämitlich in Oldenburg
L.D. / Bosischoten Daunober 22381

Oldenburger lachrichse

für Stadt und Land

Nummer 51

Oldenburg, Dienstag, den 21. Februar 1939

Supridorificier Dr. Mifteb Sdarf, gleichgeitig Seimatbellage und Bilb. Greidb. Sauptidorificier Sacob Repeage (ertant). Serantwortige L. De janis-littide Reinide, b. Delittiden Zeit Dr. Serantwortige, delittiden Zeit Dr. Serantwortige, delittiden Zeit Serantwortige, delitiden Ze

Eingelpreis 10 Rpf

73. Aahraana

Neue großangelegte Hetze aus USA

Roofevelt will die Flugzeugaffäre vertuschen — Schwarzmalerei des USA-Bräsidenten

Reinvort, 20. Februar.

Reinvort, 20. Februar.

Reneumanddern adreifte, datte er Frescherer achglich die er freschenden an den stenen eine fellen die eine frescheren reichsich die eine frescheren reichsich die eine frescheren reichsich die eine fresche frescheren reichsich die eine fresche fre

Bieder eine Brandrede

3300 neue Flugzenge

Die Klaggengtholiftie müsse in ber Lage sein, ihre Erzeugung berbiersachen zu können. Johnson beelste sich dann aus durchsichtigen Kritinden, zu versichert, daß das gegenwärtig Bauprogramm von 3500 Klugsen gen durch aussändische Aufträge nicht sechindert werde, im Gegentell, so meinte der berantwortliche Reamte, wären diese Bestellungen der Indoch de berkittivortitige Skainte, ibaren biefe Seiter lungen ber Industrie sehr erwünscht, da sie Gelegenheit gaben, sich auf die Massenproduktion

einzuftellen. Roofevelts Neugerung, er habe "beunruhi-gende Berichte aus Europa" erhalten, die ihn

USU=Geschäfte mit der Kriegspinchose

Die Cowiets und Holland taufen Kampfflugzeuge

Wehrer Benatoren, darunter auch führende Republitaner und Verreter einer auch führende Republitaner und Verreter einer auch führende Republitaner und Verreter einer amerikanischen Folgationsholdlich nie Rep. Aufin und Aribges, haben ich mit den beabfichtigten Verstäufen den Fungseugen und Kriegsmaterial anholdand und denfo an die Sovjetunion einderfich aben erflätert. Wie erinnerlich, dar fich der einigen Tagen der fielberiretetebe Alzedominische Alzedom Fageneiten von Woskau auf nach USA begeben, um über dem Bau dom Schachfoliffen auf amerikantischen Berken zu verhandeln. Die Senatoren haben nur geforbert, das die Verfäufe ge gen Parzab in ung getätigt werden, und da feine Geheimuffie der Wertingen Sterfine ge gen Parzab in ung getätigt werden, und da feine Geheimuffie der Wertingten Starten verten. Ferner sollen die Berhamblungen in offener Form geführt werden.

während die sowjetruffische Marine-mission über den Bau von zwei Schlachischissen verhandeln will.

Ameritas Botichafter bei Bonnet

bei Bonnet
Außenminister Bonn et empfing am Montagadend den amerikantschen Botschefter in Karis, Du kliftet Monn et empfing am Montagadend den amerikantschen Botschefter in Karis, Du kliftet Man kann annehmen, daß Bullitt gekommen war, um Einzelbeiten über die französlischeiten lägen jedoch noch nicht vor, da Bera ab sich eines kliegen den den die höhrende und St. Zean de Rig deepen hat, um von der auß mit dem Quad der Arbeiten und der Außenminister über den Verlaufellen und den Außenminister über den Verlauf seiner Besprechungen zu unterrichten.

Arise der Balästina-Konserenz

Unüberbrüdbare Gegenfäße

Geftern abend hat zwischen britisch en Regierungsbertretern und judich en Delegierten auf ber Palastinafonierenz eine rund beiestindige Interrebung intatgelunden, obne bag man abichliebend eine neue Aussprache festgefett batte.

Während Breg Affociation noch behauptet, baß es nichts zu fagen habe, wenn man keine

Palaftina auch jest noch teine Einigung erzielt

Schriftlicher Bericht Bérards an Bonnet

Madrid meldet wieder mit Gewalt unterdrüdte Unruhen

Baris, 2l. Kebruat.

Das Bilb, das sich die Bariter Krisdpresse wirder in der stelltung der transfolicitätionalbanichem Besiedungen macht, ist am Irenstau in einbetrach neuer Gegebenheiten und Bermuttungen wieder einmal sehr dersten in Batten ind sich der Schriften der Krister im Anzen, wie sie die Missien der Schriften des Schriften der Schriften de Baris, 21. Februar.

Bas macht Madrid?

311 Buldmienbang mit den Massenberbafgen in Madrid weiß der "Jour" aus agen in Madrid weiß der "Jour" aus annue zu melden, daß in Madrid ich wer-aruben einen Feien. In Erwar-ng des dahrigen Einmarsches der natio-ellen Auppen dase jich ein erheblicher Teil Tebebolterung gegen die roten

Machthaber erhoben. Die Sowietschergen hätten zahlreiche Kundgebungen unter außerier Gewaltanwendung unterdricht, wobei es wiele Berleigte gegeben habe. Mund 200 Perionen josien verhaftet worden fein.
Wie Javas aus Madrid meldet, wurde während der letzen der Tage Almeria mehrfach dom darbiert.

50000 Rotipanier für Franco

Der Spoque" wird aus Andreweitet, daß 30 a00 ehematige roifpanische Mitizioldaten für Franco optiert haben. Die Borendengerage fei trobbem erneut geschöffen woden, der ein der Anfach zu bieler nationalhantische Krenzischiebung liege in der Anfache, daß noch immer 700 aus den Gefängnische von Ancelona entfommen nationalspanische Kämpfer in den französischen Spozialischen Spozialischen Spozialischen Werden.

20 Millionen=Aredit

tür Flüchtlinge
Paris, 21. Februar.
Das amtliche Sejehblati veröffentlicht am Dienstag eine Berorbung über einen Krebit den 20 Millionen Franken, der zur Unter-ftügung der in Frankreich befindlichen rot-fpanischen Flüchtlinge dienen son.

Gine Berichwörung gegen den Grieden

Diplomatischer Schlukatt

Dr. R. Olbenburg, 21. Februar.

Dr. R. Dibenburg, 21. Februar.
Daß nach der Befreiung Katasoniens durch
bie nationalspanischen Truppen ein biplomatiicher Kamps eine Truppen ein biplomatiicher an Seitigetei würde, der dem mitikatiichen an Seitigetei nicht nachstehen würde, darüber dürfte man sich in deiben Lagern von
vornberein largewesen sein. Die Hartnässelt und
dangwierigseit, die beies Gestänkel tennseichnet und den die beies Gestänkel tunn
seichnet und den die hie des fahren ind
hon um Wochen verzögert, überracht jeden,
den sind diesenkenten Artier den
princht, die, wie Frankreich, geglaubt hatten, mit
Seichfigkeit der lachende Ortire beim Kasssen,
den der betden seinblichen Brüber sein zu
konnen.
Den westpolitisischen Sintergrund der natio-

Seichigfeit der lachende Dritte beim Abaffergang der beiben seinblichen Brüber sein zu
können.

Den westpolitischen Hintergrund der nationalen Erfebung in Spanien haben die beiben
Staaten Jiasten und Deutschand, die seit langeni im Kampie gegen ben jühichen Rechbolscheidenstamts siehen, schon au Reginn, in
Jahre 1936, erfannt und die prastischen Hoschebolscheidenstamts siehen, schon au Reginn, in
Jahre 1936, erfannt und die prastischen Hoschebenofratischen Großmäche Krantreich, Engtungen aus dieser Erfenntnis gesogen. Die
bemofratischen Froßmäche Krantreich, Engtand und Amerika abein weber das eine noch
bas andere zuwege gebracht. Die haben die zukeit, derauft gerechnet, das nationale Spanien
werde, selbst im Kalle eines Sieges über die
Hoten, boch nich bie innere Krali beiligen, das
Bacteland aus der Rolle zweiten Kanges, die
es im 18. und 19. Jahrhundert innegebab hat,
herauszurelhen. Do gad man sich avierinhalb
Jahre lang einem gefährlichen Frritte in, des Depanien
bes Generals Franco beseihen. Do nur ist auch
jener widerliche Ruhhandel zu erstaren, den
Frankreich mit Unterführung seines englischer Freundes um den Preis des Endhieges der
Randonalspanier angelangen hat. Mit maeriellen Borteilen, mit einem seit unterführung seines
Franco fausen, Rachdem die Franzosen und Engländer den Kroten die zur lehten Anteispergaranm und rein taufmännischen Seschichtsbunkten sollte ber Senator Berard im
Pultrage des französsische Außenminisferiums
Franco fausen, Rachden die Franzosen und Engländer den Kroten die zur lehten Chance
morallische und talfichte dillissellung geleine destilte und Anschen der eine Grute eingebeinst werden, der Roten die zur lehten Chance
morallische und Anschunderen den destilten der ein Bolt voll Idealismus und Einstageren in Goldem zum egeneinber gibt es eine Solibartist, die fich nicht nach dem alten Bezeit

jest auch Amerika ein. Soldem Zun gegenüber gibt es eine Soltbartiät, die sich nicht nach dem alsen Rezept
ber imperialistlichen Mächte des Kestens um schoner Bertprechungen wissen absien läst. Es ist die Soltbartiät von Böstern, die sich in schwerken zeiten Kameradsschaft erwiesen und aus eigenem Leib die Ersahrung gemacht paben, daß alles Goth der Best die Freiheit einer Nation von äußeren Einstüllsen nicht auf-zuwiegen imsande ist.
Dies Soltbartiät amischen Spanien Verlie

einer Nation bon äußeren Einflüssen nicht aufzuwiegen imstand ist.

Diese Solidarität zwischen Spanien, Italien
und Deutschland wird noch verständlicher, wenn
man — abgeschen von den gravierenden
moralischen deleckgewichts in Rechnung
sehe politischen Gleichgewichts in Rechnung
sehe politischen Geschenden und Politischen
Holschen und Eine den merklierbig späteine Bolge seiner iderlogsischen und politischen
schließen Fleunkelmung – an die Realist dieser
Solidarität. Es sichtl ieht, daß Franco
bolitisch aber noch Italien, desse allein
Krieben dasse noch dies zusch gebeits
hate man in Paris noch bis zusch gebosst,
hate man in Paris noch bis zusch gebosst,
bei Partie werde remis ausgeden, in muß mat
eigt einschen, daß diese depueme politische
Theinkildig geworden ist, und nun solen
Drudmittel und Drobungen bessen den prucken,
was noch zu reten it; se solen hun solen das
Kanticken Freunden abspensig machen, "Das
Schatten Francos rühre man nicht au! hände
weg den den gemeinsamen Idealen Francos,
Musschlitä und histeril Ver sier verlach, den
Zauf der neuen Geschichte Europas abzubiegen,

Kanonen und Wilizen nach Sowjetspanien geischoben hätte.

Jatien, bessen Breiwillige selbenhaft gegen
biesen ständigen Nachischus gekäupft haben,
jordert von Krantreich, das, wie ein batsamtiliges italienisches Organ schriebe, in dem
"bon ihm prodozierten Krieg geschlagen"
worden set, nicht nur, daß es seine Hände von
Hannen lasse, ondern auch die Honorierung
alter Wechsel, die Frankreich und England
ausgestellt haben. England, das seine eigenen
Anterssen genau so durch France gesähren
sieht läßt Krantreich im diplomatischen Schusfamp freie hand, d. a. gegen Italien operteere,
benn Frankreich Miederlage ist auch seine und
bie der demokratischen und bosscheinischen
Kuntreichen Miederlage ist auch seine und
bie der demokratischen und bosscheinischen
Kuntreichen.

benn Frantreichs Rieberlage ist auch seine und bie der demokratischen und bolichenvisitischen Understellt und bei der demokratischen und bolichenvisitischen Franzeit der Verleich zur Zeit vollführt, um die Bereinigung des Spanientrieges in die Aänge zu ziehen und Franzeit noch allerdage, allgemein versählich Sie werden, wenn nicht alles fauscht, die Kranzeien noch allerdagen, allgemein versählich eine Mation und nicht und un moralischem Anziehen, sondern wer allem auch an tatsächichen beltischen Wehalt seiner Bation, deren Histon, deren Gehalt seiner Bation, deren Histon, deren Histon, deren histon der Verläussellichen Einstellt der Wentland der Verläussellichen Einstellt der der Verläussellichen Auflächen Artiges ist die leite Wasionen der Verläussellichen Anzieges sein den Predering Anzienaffpaniens, weshalt er seine Kanden Ausgeber unt achten und kanden Kenderungen ihrer angebilch für Amerika vorgenen der angebilch für Amerika vorgenen diese nach die finden kriegen Lande, sonder vor allem auch inder Neuberfallung Kalionalpaniens, weshalt er seine läch isch gefallen läften, daß nicht nur in seinem eigenen Lande, sondern vor allem auch ind die den gegenen Lande, sondern vor allem auch ind die der Reinfreche Kriegsbegerei mit den richtigen Worten gefennzeichnet und daßt ihr die geballie Krafi der Ordnungsstaaten entgegengeleit wird.

Ernste Lage in Schanghai

Sotio verlangt Säuberung der Konzeisionen

Chiasenbeuft bes DN
Bolitische Kreise und die Press beutreilen
die durch die Ermordung des Aussenministers
der Anatsunger Erneurungsregierung Cherdung die ern in Die Beschläuben Lage als
äußerst ern st. Die Beschläsbarbe der inneisigen Tieststätig in Schanghai bereiteten
ischen der als die Außen durch der der
einschlässe der der der der der
eine der der der der der der der
eine der der der der der der
eine der der der der der
eine der der der
eine der der der
eine der der
eine der der der
eine Verlagen
eine der der
eine Verlagen
eine der der
eine Verlagen
eine der
eine Verlagen
ei

Gowjetruffifche Trubbenberichiebungen Schanghai, 20. Februar

Stojadinowitich bei Bringregent Baul

Bringregent gauf Belgrad, 21. Februar, Frügeren Miniserpräsibenten Dr. Stojabino-niffd zu einer Abschiebsaubienz, Wie man von einer bem Präsibenten ber jugoslaubigerabischen Seite höft, verstet bie Audienz in ausgesprochen seite hört, verstet die Audienz in ausgesprochen seitenbschaftlichen Seis.

Gefet jur 53-Seimbeschaffung

Delet zur 93-Seimbeichaffung
Der fin, 20. Februar.
Forderung der 53-Seimbeichaffung
beichlossen, der ein Geled zur
Forderung der 53-Seimbeichaffung and
beichlossen. Danach liegt die Errichtung und
Unterbaltung der zeime der ziltertignend den
Gemeinden Auchten nach Alagande ber ihnen zur Vertigung siebenden Mittel. Zoweit die Geneimben Mittel zur zeimbeschaftung
nicht unmittelbar aus dem ordentlichen Insihalt aufdringen können, sind sie verpflicher,
eine Kinklage nach den Bortofristen der Kindlagenberordung dem 5. Mai 1936 anzufammeln. Die Landbreit je haben zur Forderung der Seimbeschaffung eine jahriche Kindlagen erstenden der Seinbeschaftung eine jahriche Kindlagen der der der der der der der
Die Mittel zur Kindumnfung der heimbeschaffungsrücklage werden durch Kreisumlage
aufgebracht.

Die Besprechungen in Selsinti

Die Besprechungen in Selsinti
Selsinti, 21. Kebruar.
Tie brei nordischen Ausgeminister daten
am Wontag mianumen mit dem stimstigen
tüchenminister nach ibrer Antunit eine erste
Westrech ung. Im 18 Uhr empfingen sie
die inmische Presse und die missändischen
Kressehertreier in Kinnland, denen sie die Bedeutung der nordischen Aufammenardeit auseinandbersetzen, wodel sie sich falt nur bei der
tüttruelen Seite derschen aufbeltein. Die drei Until die Beschen aufgestelen. Die der
Winnister soll der der die der die der
Wengtom ist der der der der der der
Wenstellen sie der der der der der
Wenstellen sie der der der der der
Grenzsommissionen, serner die Bedeutung
nerbischer Erpachenture, Aundhuntveranstatungen, genetnisme Wereintigung der Kehrdier nich Aufgeminister ko of unterstick aum Echioder nich Aufgeminister koos de unterstick aum Echioder nich Aufgeminister koos de unterstick aum Echioder nich Aufgeminister koos de unterstick aum Echioden größen Wert auf Finnlands Mitarbeit an

Die Bortragsfolge begann mit alten Meistern: Hänbel, Strabella, Cariffimi, sibrte iber Schubert, Schumann und Brahms zu ben Mobernen: bem in ben letten Jahren viel gehörten Finnen Priö Kilpinen, Sugo Bolf und Richard

nordischen Fragen auf allen Gebieten, ins besondere auf wirtschaftlichem, fulturellem und außenpolitischem Gebiet legten.

Bolnifch-fowjetruffifcher Sanbelsvertrag

Warfdau, 20. Februar,
Warfdau, 20. Februar,
Wasfdau berichtet, sind bort die seine Wostau berichtet, sind bort die seine Wostau berücktet, sind bort die seine Wostau gemitten Verhandlungen über den Abschlügerträdes polnische indirektriftet zandelsvertrages been bet worden, seiner eine Fandelsvertrag, eine Kertkändigung über den Warenumsatzung und ein Clearing-Mitommen abgeschloffen.

Rene deutsch=dänische Bertehrslinie?

Nicht nervös paffen in Ruhe Zug für Zug genießen!

ATIKAH 50

Wirtschaftsbesprechungen



Bebeutenbe Berftärfung ber italienischen Herersunacht im Libben
Marschall Baboglio ist nach Libben abgereist, um hier die Unierbringung und den Einlach der neuen italienischen Truppenverstärfungen iesofig zu überprifen. Italien das im Sindlist auf die französtischen Truppenverstärfungen in Tunden geine libbischen Truppenverstärfungen in Tunden der Schollen und Souden der einbischen auf Souden der einbischen Gestellungen und Sunn ersbist

3m Gtaatstheater

Liederabend Willi Domgraf-Jakbaender

Benn er auch in ber werweißwiedielten Zugabe, in Mossinis Figaro-Arie immer wieder beteuerte: Ich sann nicht mehr! — er mußte, das Publisum wollte es so.

save, in volging syggiere tinnet volker, bas Publikum wollte es so.

So erfreutlig es sin einen Sänger an sich anch ist, wenn er sich einen lagnegen fich erfligen fann, das Jugabenerzdvingen ist eine Ungelegenheit mit zweit Ansichen, auch die menschiche Simme ist kein mechanischer Apparat, dem einsch alles zugenweite werden vorf.

Bill Domgraf-Faßbaen ber bewieß, was sein Prachinaterial sergeben kam (aber es wöre übertrieben, voolke man lagen: ohne Ermiddungserschieuungen am Ende einer Zugabentette, be salt ein Krogramm sin sich werden, Diese sängerische Seisuns sein Krogramm sin sich werden der einer Augebenktete, be salt ein Krogramm sin sich werden, Diese sängerische Seisunsphalbung. Die gatt gestiste Timme – eine schöne Stimme mit metallichem Kenn – hrich seich au, wird ohne lleberdruck zu einem strassenden arbeit werdelichem kenn – hrich seisch au, wird ohne Leberdruck zu einem strassenden orte konzentriert, schwebt im piano schwereloß and ber Aufstäule und beweist da burch ihre vonneberdare Trassässische ibe einste des Wichtlasserschafts der in einer könne Leberdruck au einem strassenden auf von der Aufstäule und beweist da burch ihre vonneberdare Trassässische ibe einer Mitchangsproportionen auf; nie mach sich ein Kegister irgendwie sloster bewerfder. Benn die Einme nach einer forte-Höße in die Mitchange zurückfebrt – und vielleicht gar in ein piano der Mittellage – so gestnat nach der Mazimalspannung der Estimmelippen wieder bie absolute Entspannung; ein Zeichen sür die gesunde und unspreierte Höße.

Das Aussterben ber schönen und großen Stimmen ist eine nun einmal nicht wegzusengnende Erischiumg. Vieleroris beherischen dien die "fügenden Darsteller" die Denrhößen, jene Sänger, die ein klug durchdachtes Spiel vor das Besangtige kellen und oft durch einer erischiente Stimmbehandsung über den ursprünglichen Nangel an wirklichen Was-

terial hinwegzutäuschen bersuchen. Da ist es boppelt erfreutich, einmal wieder einen Sänger zu hören, der so aus dem Bollen eines großen Stimmbesiges schöpfen kann wie Willi Domigraf-Fahbaenber, sich aber babei nicht auf biefen Stimmbesits allein beruft, sonbern auch burch futlibierten Bortrag seine Eignung für bas Lieb beweist.

Strauß.
Einaß.
Als Begleiter am Migel wirte GMD Leo-pold Lud wir ja, als selbsfrändiger Gestalter die Wirfung des Sängers erhöhend. Der Erfolg des Liederabends war ungewöhn-lich groß.
Dr. Paul G. A. Klein-

Allmünchener Faschingsherrlichteit

Mastenbälle, die heute die bestechtesten Feilickeiten im Hasching sind, gab es auch schon
in früheren Jahrhunderten, aber seine ficheren Jahrhunderten, aber seine finsterische Weise hat das Kolisinissis erteilt Wünschen voor eine alo Jähren erhösten. Münschen war damals die Kunstsiadt Beutschlands, und ihre Künssterleife bilbetein den Höhelpunst, werden der erreicht vooren ist. Der erste der berühmten Münschen Faschingsmasstenzige sand am 2. März 1835 im Königlichen Hofthener in die Kunden voor siener künstsiadige fand am 2. März 1835 im Königliche Hofthener in die Anaben der Faschingen Sander gestelbet. Und den verfosedenen Klussischen mitzigen der haten sied einzelne Gruppen zusammengetan, die maserische Seinen berförberten, und das Sanzs schoft sied einem glänzenden Allied variammen.
Reit ihnertrassen aber murch blesse aussen

Sanze schloß sich zu einem glänzenben Bilbe zusammen.

Wett übertrossen aber wurde biese ersie Koliumseit durch das heridimme Alberdie Dürer-Hell, das währende bes Karnebass 1840 am 17. Februar stattsand. Es war ein großer Masstenzug, ber dom hossischer ausging, seinen West das der und Sänge der Residen, das und Sänge der Residen, das der die Alberdie und Schleibenz nachm und schleibenz hahm und siehen zum Gentischen frohen Feit zusammensichen. Dieses Feit ist durch die unwergleichische Schliedenna Gottsfried Kelters im "Frühen Sentrich" in aller Erinnerung geblieden. Der Festzug mit seiner glänzenden, wie aus der Vergangenheit emporgestiegenen Schar den Gestalten gruppterte sich um Kalser Mazimitian und Krier

als Hampterionen, und zwar ging die Zusammenstellung beiber Züge von der Zäge auf, wonden Kaljer War der jeiner Anweienheit in Mirmberg Türer durch Berleibung eines Wahrens ausgeseichnet haben joll.

Die Begeisterung für die deutsiche Kenaissanzefalde und in biesem Zeit einen grandbosen untergestichen Kunden. Die übergeisten Varhens ausgeseichnet Kalpenstellung der Anden der fünderen Lieben und der Kalpenstellung der Kalpenstel

Neigh. Dem zeitsereistegen von Maijet Mis Melch.

Dem "Künisternarrenjest", das 1853 statsfand, mohnte König Ludvig I. selös bei; er trug zwar feine Karrenstappe, war aber in Nedereien der eistigke. Und voenn ihm einer seiner heiter hoben Sistedurkäger in die Quere fam, so zog er ihm die dunt glaeret: "Eteh Ihm berausgewachten die eine Sieder, grad, wie wenn sie Ihm berausgewachsen wärel" Mit besondere Kracht wurde 1857 das große "Kubensseit" gestaltet, sir das Schwind und Pielen die Zieden genen einer natien. Die Ihm der glach das große "Kubensseit" gestaltet, sir das Schwind und Pielen der Leicher State der die Ihm der die Zieden genen eintwerfen daten. Die Ihm Die Jeichmungen eintwerfen daten. Die Ihm Melster Peter Paul Mudens zu seiner ihrem Melster Peter Paul Mudens zu seiner

Bermählung mit Helen Fourment ein archs zeit geben jollte, an dem Vertreter aller Sünde und Vöfter teilnehmen jollten. Während die Markenfeit den 1862, dei dem lich Villendicht in 2000 der die Vertreter aller Sünden Vollendicht der der die Vertreter der Vollendicht der die Vollendicht der die Vertreter der Vollendicht der die Vollendicht der der Vollendicht der Vollendicht vollen der Vollendicht vollen der Vollendicht vollen der Vollendicht der Vollendicht v

partet, tomite in dem Arterfelt, das ver ben Bergeleich aushalten.

Bei dem nächsten größen Fallmachtelt misch sich der Arterfelt der Stalls. Die Iden krischlichte in der Geschiede der Stalls. Die Iden krischlichte befand krischlichte Kreich in der Kreicht der Kreicht der Kreichte der Angeleichte Krauerspiel der Augend krischlichte Krauerspiel der Augend krischlichte Gefand sich auch eine Estimobilite, die alleichte befand sich auch eine Estimobilite, die alleichte befand sich auch eine Estimobilite, die alleichte befand sich auch eine Estimobilite, die alleichte der Verleichte der Alleichte der A

Das Ende aller Kurpfuscherei

Bum "Gefet über die berufsmäßige Ausübung ber Seiltunde"

Per befannte liberale Politifer und Berliner Professon Audolf Birdown und sein siddsche Gesmungsgenosse Dr. Edwe-Kalde haben Einde est vorigent Jahrbunderis gegen dem Alber-sand nicht nur eines ersebilichen Teils der Kreite, sondern auch der beutischen Dessenstinden eines Aussichte der Vollegesche Damit war an dem Esiete der Bottsgeschundheit und der siehe den der der der der der der der der Berliebandlung die marxistische Indexen Körper der des Verlichen auf der Leber von Kocke des Wertigen auf der der der der sie Verantwortungs- und Gestumungslössgesige diem die der Vollsgesundbeit gerades glichen. Dies Kurierfreibeit gestatete grundsätztig dem die derrussnähige Kusibung der heil-alessische gerageite Ausbildung und einen seisstige gerageite Ausbildung und einen zeistige gerageite Ausbildung und einen gesetliche geregeli Leiftungsnachweis.

peifelhafte Katuren auf die Volfsgesundheit loszulassen, um dem einen ernstsaten Vanalassen, um dem einen ernstsaten Vanalassen, um dem einen ernstsaten Vanalassen, inder eine Volfsgesundheit loszulassen, um dem einen ernstsaten von dem einen der Volkschung der

der Heiltunde"
finden, bei der nur diesenigen die Erlaubnis yun Weitersschrung ihrer Krazis erhalten werden, die ein bestimmtes Waß den Berufs-wissen der Verlegen in der Lage sind. Diese zu-gelassen heilte unt der Lage sind. Diese zu-gelassen heilte die Krazische der Verlegen Leitung den Tellbertrieter des Kölderes dem Kartei-genossen kleichte der Verlegen werde. Dieser Unter wird linstig die alleinige Berusserretung der gustalfenen heilbehander dieben. Dem tranten Bolfsgenossen ist dem die Krazische der kleichte der Verlegen der die Kolden ein solcher Zwed überhaupt erreicht berben tann — die dentbar deste Gewähr gegeben, daß er in Zufunst nicht mehr in die Hein Selund-beit und auch sein Gelb zum Ehser werden, wo-für die nachträssische Bestrafung eines solchen Scharlatans nur ein ichwacher Trost für den Betrogenen darstellen fannte.

Hauptarbeitsgebiet Handweri und Handel Berlin, 20. Februar

Entiprechend ber Bebeutung, die bem Sand Entsprechend ber Bebeutung, die dem Sandwert und dandel im besonderen im Arbeitsbereich der DAF zulönunt, und in Ergänzung
ber Ancedung vom 16. Januar 1939, derzulfolge die für Handwerf und Handel in der DAF verantwortlichen Varietzenschen in Versonaltwien die Beauftragten der RSDAF für
Jandwerf und handel find, dar Reichspragniarionsfeiter Dr. Vodert Leb folgende neue Anordnung erlässen. Das Arbeitägebiet handwert und handel
wird in den Gebietswaltungen der DAF zum

Sauptarbeitsgebiet mit den Fafiabrei-lungen "Das deutsche Haben von "Der deutsche Jandet" erhoden Die Höhrung des Hauptarbeitsgebietes dat der Handwerfswafter oder Walter des Handels der Wy inne, So-sent der des dandels der Wy inne, So-sent der Handwerfswafter nun die Leitung des Hauptarbeitsgebietes übernimmt, ist der Walter des Handelsgebietes übernimmt, ist der Walter des Handelsgebietes übsgeheites die Leitung des Haufter des Jandels infolge seiner bisberigen Führung des Arbeitsgebietes die Leitung des Hauptarbeitsgebietes übernimmt, ist der Hand-werfswafter dessendentsterteter.

Politit in turzen Worten

Reichsminister Dr. Frid hat bem Reichs-sports übrer von Tschammer und Osten in einem Zelegramm seine Glückwünsche zu den außgezeichneten Leistungen der beutschen Sti-sportser in Zasopane außgesprochen.

Der belgiiche Genator Pier lot, ber mit ber Kadinertsbildung beauftragt ift, feifte Mon-tagabend mit, baß die Ministertris beenbet jei Das neue Kadinett werde sich am Dienstag bortioken

vorfiellen.
Auf Ginladung von Generalinipettor Dr. Tobi uniernahmen am Montag 70 Krafijahr-Schriftleiter aus allen europäitigen Län-bern eine Fahrt im Abh-Bagen auf ver Autodomitrede Verlin-Leipig, Die aus-landigen Tähle vragten ihre rückbaltloje An-erfennung über dieses Meistenvert beutscher Technit zum Ausdruck

Schafknister Sim on brachte im englischen Unterhaus einen Antrag ein, der die Regterung ermächtigen foll, An leißen für Verteibi-gungspwede in Höhe bis zu 800 Millionen Pjund aufzulegen.

Mussolini hat dem Parteisetretar Sta-race anläßlich bes Wilebens von bessen Mutter ein berzlich gehaltenes Beileibstele-gramm gesandt.

Der Mainzer Rosenmontagszug

Are Mainzer Holenmiontagzig Mainz. O. Februar.
In Main a fiand der Hafthachts-Wontagzug miter dem Motto "Das Sprichpoort im Varren-hieget". In 140 Darfelmagen fand de dereinder eine vieleitige und finftige Deninng, in origineller Horn und drächigen Harben. Hänfig var der Sinn des Sprichwortes gerade unter herausiehung lotaler oder politischen Herzeichungt einer oder politischen Gerichtsbunkte mit beröfüffenden Jumor ins Klastikae überteist worden, fo daß die Vielengung auf das Jiverchiell nicht ansfelben fonnte. Dei herrlichen mernde Jug mit 20 Mailltoxps an den fröhig geitnimmten Justameer defanden.

Das Urteil im Mordbrozek Gell

Sandung. 20. Februar.

Das Hamburger Schwurgericht feste beute nach sechsängiger Unterdrechung im Broek gestellte nach sechsängiger Unterdrechung im Broek gestellte weiter der Schore als Berger als

Siebzehn deutsche Opser des Erdbebens Deutsche Meditamente und ärztiiche Instrumente in Santiago eingetroffen

Santiago be Chile, 21. Februar.

Santiagobe Chile, 21. Februar.
Die Chile. Spiende der Reichstegierung, die mit dem Altantik-Kinghoot do 28. "Cestatte von. Trad am Wontag mit dem Aufthalfa Fluggerig "Bos Andes" in Fantingode Chile ein und vourde vom ditentiquem Worten Trad am Wontag mit dem Aufthalfa Fluggerig "Bos Andes" in Fantingode Chile ein und vourde vom ditentiquem Voten Treug entregengenommen, das die Altentiquem Frecht ein der Anderschaft der Frecht und Verlagen der Frecht und Verlagen der Ve

biefes Krankenhaufes, Dr. Martin, mußte die Kranken behelfsmäßig im Baraden und Pridatuariteren unterbringen. Außer der ärzitig geleiteten sifte wird debeshaft die Unterführung uns Deutschland wie der Abraile geleiteten Sifte wird der aberer Betreundeter Nationen dantbar begrüßt.

Bei den gegenwärtigen, auch aus den freundschaftlichen Gefühlen des deutschland zum dilentigen Vollentigen Vollenderen der einzugenen diffikmögiachnen kommt ehenfo die Bedeutung der betröndenden Arbeit der Beltgemeinfohaft des Korten Kreuzes zum Ausdruck, dier, wie dereits dei früheren Aufläsen, das sich der außerobentliche Vertader der Abeltreuns- Ju auch un arbeit erweielen. Die Tätigete der nationalen Vollenzegeleilsdaften. in auch in Kriedensgeten eine felibierfändich Altich. Die deutsche Statigen der Vertagestellen Litt auch in Kriedensgeten eine felibierfändich Vertagen der Vertage

Kans Erichien als Bedro

In ber letten "Tiefland"Aufführung fang dms Erichien als Saft ben Kedro. — Die Odendunger Theaterfreunde werden sich gefreut blen, nas dewendige Mitglied der Odenburger Oper wieder einmat in einer jo wirtungsvollen Auffig ist der einmat in einer jo wirtungsvollen Auffig ist der einmat in einer jo wirtungsvollen Auffig ist der einmat der Erichien die Verlegen der Eigenart des Tenors Erichfens nicht be-lowders entgegen; man mertt es an den ivenigen bridden Tieden, daß dies Erlimme gerade im Auficken, in der rublig geführten Kantische ihr Auficken, in der rublig geführten Kantische ihr Belies zu geben dat. — Darstellerlich faht Erich-

fen den Pedero ganz als den unbeldwerten Katurduriden auf, der von der Meulichen Bosdeit und des Tieflandes Dual nichts weih und ein einener Tor auch er den Opotf für Mitfreude und den der dem Opotf für Mitfreude und den berechneten Ing Sedaltanos für Gottesgedigent bält. Ein Fremdling unter den Meulichen, trägt er die Keindeit der Bergmelt mit sich, dat den Glanz der Sonne in den Augen und die ungebrochene Kraft des Katurfindes in den Armen. In der Berförperung Erichjens geduann der Pedero die Sondarbie der Judost

Berbinand Gilbereifen:

Ein Mann — ein Wort!

Absicht, Sie beim Wort ju nehmen, komme ich augenblicklich zu Ihnen. Ich bitte Sie, mir für einige Tage hundert Pfund vorzustrecken."

leeren, nichtsfagenben, unberbindlich-berbind-lichen Rebensarten jum Rarren halt. Gie

irren sich liberhaupt, wenn Sie meinen, daß ich mich von Ihnen an der Rase herumführen lasse. Lieber tue ich's mit Ihnen."

lasse. Lieber ine ich's mit Ihnen."
Mit dem letzten Wort ergriff Steele blitzichnell den Aristotaten bei seiner langen Nasie und preiße in der ind preiße in der ind preiße in Mingerin, als wären diese und breiße in Schraubstock. So südrer nebruals im Jimmer hin nid ber, welcher, unvermögend, sid lossensiem, södnende mitbritzigen, sidd tot der Baronet, als od ihn eben etwas einfalle, und rieft, "Mein teuerster Sir Nichard. Ach die gar nicht mehr daran, daß ich eine Vankorte von innvert Pinne in verzebung. Ich dachte gar nicht mehr daran, daß ich eine Vankorte von innvert Pinne in der Zasie daße. Nehmen Sie. Sie sieht herzlich gern zu Ihrer Verstügung.

Steele sieh ihn los, steelte gesassen dankorten den

Berfigung."
Steck ließ ihn los, steckte gelsen bie Banknote ein und erklätte dann: "Obwohl ich mich
jonst jonstellen wirde, von einer Berson, welche
jo niederträchtig ist, wie ich Sie jetz kennengelernt hade, einen Dienst ausmehmen, jo wist
ich doch, ebe ich mich zum besten halten lasse,
biese hundert Pfund annehmen und sie Ihnen,
wenn es mir past, wieder zusiellen. Damit
Sie jedoch fünstig Ihre Gefälligetien auf eine
anständigere Art und Beise bestätzen mögen,
hosse ich das Sie die exhaltene Lektion sich zur
Lehre dienen lassen werden!"

Ronrad Geiffert:

Ein Rigger wartet auf Antwort

Ernst Burger ift jusammengebrochen. Und bann hat er fich erichoffen.

dann hai er jich erichojjen.
"Bana", fagt mein Boh Mare (eigentlich beißt er Madrut, aber er bört es gern, wenn er mit seinem "europäischen" Kamen gerusenird), "dana, warum mußte er sich benn erichießen? Bana Burger dat ein ichönes Sans. eine Frau, Kinder und Autos. Wis zur Decke liegen in seinen Borratsschuppen die Kasseriäde. und — — " unb

"Eben beshalb! Beil er soviel Kaffee hat!

Weil ihm niemand seinen Kassee abkaufte. Weis er kein Geld für seinen Kassee bekommen tonnte, deshalb hat er sich erschossen. Westelschaft weis der kied bas nicht genan. Aber es ist wahrscheinlich, weil der Kasseerreis in niedelg sind, deshalb dar er sich erschoffen. Aersteht durft, "Rein, bana, das berstehe ich nicht!" Zance Bause.

Mare raumt ben Mittagstisch ab. Er bentt angestrengt nach babei. Ich liege im Stuhl und ooje. "Bana", Maze hebt sein Gesicht hoch vom Tisch, und seine Angen sind groß, "bana, er-schießt man sich bei Euch in Europa immer, wenn man seinen Kassee nicht verkausen kann?"

Gin Nigger wartet auf Antwort.

Mare bringt den Kasse. Er hat auf seine leite seine Antwort besommen. So etwas war noch nie da. Mare stellt viele Fragen. Und sein herr hat die sir einen Europäer mit weiher Haut böcht sonderste Eigenart, biefe Kragen eines Riggers zu beantworten. Jeder ndugu (Berwandter) Wogens erfährt, was ich auf jede Frage geantwortet habe. Und Wag hat in jeder Jüste und in jedem Dorf einen ndugu. Oder auch mehrere.

mehrere. Soll ber Bon Mage nun allen fagen, sein Herr beantworte ihm jest seine Fragen nicht mehr? Das ist unmöglich. Also wird er weiter-fragen. Und sein herr wird ihm schon ant-

worten. "Bana", beginnt er schichtern, noch einmat, während er die Kaffeetasse zu mit berüderigiebt, "bana, wenn bei Such jemand seinen Kaffee nicht verkaufen tann, und wenn er sich dann etschieft, was wird aus seltner Fran?" "Sie wird sich wieder verheiraten."

"Sie witd sich vieber verheitarten."
"Ein anderer Mann nimmt sie sich, natürlich. Das ist in Ordnung, gut. Aber, bana, wenn der Mann, der sich bei Euch erschossen hat weil er seinen Kasse nicht verkaufen tonut, wenn dieser Mann tot ist, steigt dann der Preis sür seinen Kasses"
Ein Ragger fragt mehr, als zehn Europäer beantworten können!"



7. hahn-Betriebe

Großer Karnevals-Trubel

Großes Kostümfest

mit Ueberraschungen im Kabarett "Eulenspiegel"

Männer-Quartett "Niedersachsen"

Festkonzert

anläßlich seines 15jährigen Bestehens

Solist: Konzertmeister **Volkmar Flecken** (Violine) Am Flügel: Generalmusikdirektor **Leopold Ludwig** Oldenburgisches Staatstheater

Mittwoch, den 1. März, 20.30 Uhr, im Civji-Casino

Karten im Vorverkauf RM 1.00, Musikalienhandlung L. Sprenger, Achternstraße 15, Abendkasse RM 1.25

ühneraugenhilfe , Rägelkürzen de Groot.

MARTENS

DKW

Das meistgekaufte Motorrad Sämtliche Modelle ab Lager lieferbar!

H. Martens, Oldenburg, Rosenstraße 1a - Ruf 4985

Unzeigen in ben "Nachrichten" fteigern ben Umfan



Echuppenflechle

Erdbeer-Plantage Edwin Müller, Hirschfelde / Amtsh. Zittau Abt. Hellmittelvertrieb



Reparaturen

Oldenburg, den 21. Februar 1939

Bu vertaufen folgende gebrauchte Gegenstände:

1 Bentilator, fomplett

1 eisern. Scherengitter 140/300 1 eisern, Scherengitter 125/213 1 Lichtfasten . . 30/100

1 dito 50/70 8 Matticheiben . 41/70

1 Danerbrenner, Marte Gleftra

Breuche

Gaftftr. 22, Gde Burgitr.



Tafelgeräte werden saub ausgeführt Otto Heru





Der Landrat

3. B.: Jangen

Staatstheater

Dienstag, 21. 2., 20—22½: A 20. Erftaufführung. Him-mel auf Erben. Mittwoch, 22. 2., 20—22½: RhH I B Thomas Paine.

Donnerstag, 23 2., 20—23: Außer Anrecht, Geicht, Bor-itellung f, b Flat-Abi, Der Thron zwischen Erdiellen.

Freitag, 24. 2., 20—23½: B 20, Adf 2 D 2 Fürft Igor •

Sonnabend, 25. 2., 20—23%: KdF IIC Romeo und Julia •

Sountag, 26. 2., 20—221/4: Außer Anrecht Der Beiter aus Dingsba

• Beranstaltungsring ber 53 50 Brozent Ermäßigung

Nur noch bis einschl. Donnerstag

Harry Piel

RuthEweler

Elisabeth Wendt

Tumpo and Opanning!

Beiprogramm und neueste Ufa-Wochenschau mit dem Stapellauf des Panzerkreuzers "Bismarck"

heute

am 21. Februar 1939 um 18 Uhr einsetende und am 22. Februar 1939 um 6 Uhr endende

Berduntelungsübung

die ich folgeides an:
Die öffentliche Beleuchtung wird ausgeschaltet. Innenvoleuchtungen mitisen is abgebieribet sein, daß sein Lichtlichein nach außen dringt.
Lichterlamen und Lichter außer dem hause sind aussuschalten. Aus exerebrsmittel (Kraftfabrauge, Fudorwerte u. Kadfachter) dirfen im Landbreis Obendurg nur mit Verdunfeltungsfabpen sahren. Die Keungelchenbeleuchtung ist adzubunfeln.
Die Innenvoleuchtung der Kadrzeuge darf nicht nach außen dringen.
Rur Verzugebung dem Korfebrsaufstag ist fenesten zu fahren.

dringen. Zur Bermeidung von Berkebrsunfällen ist langfam zu fahren

Settietiung von Settersungunei in aufglun af ladeli. Sfentlike Ertafen und Pläte werden wörend der Verdinielung auf eigene Verdundung benuti, gegebenenfalls in der Verfersteilnehmer Dritten gegenüber daftisch.
Den Amordnungen der fontrollierenden Volfzeitenden, Amtistäger des ALA, Se und NORF-Manner ift Folge zu leifen.
Amwiderbandlungen gegen diese Weitimmungen werden mit Geldfirafe dis zu 60 KM oder mit entiprechender Haft beitraft.

rdne ich folgendes an:

Ein Film von der Arbeit der Kriminal-Polizei

mit Harald Paulsen, Elisabeth Wendt, Hans Leibelt, Josef Sieber, Ursula Deinert, Werner Scharf, Walter Steinbeck — Ein Film, der uns packt und erschütter und wir am Ende daftr dankbar sind, daß unsere Kriminalpolizei so tüchtig ist

Jugendliche nicht zugelassen

OLDENBURGER 0

Der lustige Soldatenfilm der Komödie von Karl Bunie

Im Beiprogramm: Schaffende Hände Solingen, das Herz der Stahlwarenindustrie

Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt

inbecks Hotel gegenübe der Hauptpos

Sie trinken bestes Jever Pilsener, Dortmunde Union, Hemelinger Hell- und Dunkelbier

Jamilien-Rachrichten

Bloberfelbe, ben 19. Februar 1939.

Hente morgen entschlief nach kurzer Krankbeit an Altersichwäche unsere liebe Muttet, Schwieger-, Groß-und Urgrohmutter, Schwester und Lante

Frau Anna Meyer

geb. Freefe

im 89. Lebensjahre.

Namens aller Angebörigen

August Meyer und Frau Selene geb. Sinrichs Karl Meyer

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 23. Februar, nachmittags 4 Uhr, auf dem Friedhof in Eversten statt. Andacht um 3 Uhr im Hause.

Statt Rarten!

Nach einem arbeitsreichen Leben entichtief beute janit und rubig, berjeben mit den fil. Stettbesatra-genburgerbeit, under lieber, herzeusguter Großvater und Schwiegerbeit.

Adolf Kupler

im 88. Lebensjabre.

Abolf Bernsen. Sans Bernsen. August Bernsen und Frau Klara geb. Böter. Bremen, den 20. Februar 1939. Mainstr. 71.

Natiff. A. Die Aufbarung erfolgte im Beerbigungsinfitut Palme", Kaltinigstrade 23, freundlicht sugedante kranispenischen dortini erbeten. Die Beerbigung findet am Donnerstag, dem 23. Februar, um 10 Upr von der Hapelle des Kiens-berger Friedhofes aus fatt.

Für die bergliche Teilnabme beim hinschein unsereileben Entschafenen sagen wir unferen berglichen Dank, unferen berglichen Dank, Anbreas u. d. Berg und Angebrige. Ohmstebe, den 21. Februar 1939.

Berglichen Dank

für die ums beim hinscheten unserer sieben Enlichtenen erwiesene Tellnabme, für den reichen Muntelichnung und das ehrenvolle Geleit gur letten Anveignet.

Georg Bruns und Familie

Olbenburg, ben 20. Februar 1939.

Die Berlegung ber Forftlichen Sochichule

ber Forfilichen Sochichule
ganunverschaftlichen, 20. Hebruar.
Antikfilich der Eingliederung der Forstlichen
gochschle Sann.-Wünden als selbständige
kladidit in die Universität gestelbständige
kladidit in die Universität gestelbständigen
kladiditeria Alpers teilnahm.
In einer Ansprache ging Staatssetretär
klees auf der Forstlichen hoch
klees leiter großen Universität selbständigen
mach gestelbständigen
met Ansprache
klees die Gestelbständigen
klees die Kommen
klees die Kommen
klees die klees
klees die Kommen
klees die klees
klees die Kommen
klees die klees
klees
klees die klees
kle

Kein Spieltafino in Brag

Land Mittellung bes Innenministerlung ent-prechen die Melbungen ber Tagespresse übe bevorstelenbe Errichtung eine Spieltassius in Krag nicht ben Tastachen. Die Errichtung im Spieltassius in von Spieltassius in von Expected Sowaete in Medical in Frage fommen, da das im Weberfprus au ben gestenden Bestimmungen siehen würde.

Graf Ludner in Massaua

Rom, 20. Februar. Graf Ludner ift mit feinem "Seeteufel" Stal Lucier it mit seinem "Seckussel" in Massau eingetrössen, wo er von den intenticken Rameraden und von der Bewölfenung sehr herstlich aufgenommen wurde, die, wie es in einer Meddung der Selgant heißt, in him den Legendären Zechselben aus der Artegszeit begrüße und willfommen heiße.

Shweres Unglück im Arathaus

Shioh Clères abaebrannt

Eine gefährliche "Berle"

Heiratsichwindler verhaftet

Die Bolizei nahm etnen Wann jeit, der sich aufgebisch auf menten Wann jeit, der sich aufgebisch auf Wanterichaft befand. In seinen Bou rund 1000 Keich sie arn isse in den ben rund 1000 Keich sie arn ert. Seit wurden wir der sich auf der sich generalten im Stimob und Umgegend aufbieft nub dier den Bout auf dem hat sich an alleinsberende Krauen berangemächt auf dem hat werden im Seine der Staten der sich auf dem hat allein sie Ehr versierten dem and einstellen krauen berangemächt auften der Ehre Versierten, denen er eine sowie Erbisch auf in den kontrollen der sich der sich auf den des Seines der Staten der sich der Staten der sich der Staten der sich de

Sabotta erhöhte freiwillig feine Steuern

Er wollte ein Kavalier sein — Das Gericht nennt ihn einen Schwindler

speiratsbilto, erlegte die Vermittlungsgebühr mit einem ungebetten Eddet, and ich als Kantmann mit einem Ungebetten Eddet, and ich als Kantmann mit einem Wermögen der Hoho werden der Geben der Geb

Die Juden tönnen es bezahlen

Roch eine Million Juden in Großbeutschland

Noch eine Willion Juben in Großbeutschland
In der Führerzeitscrift der hiter-Jugend
An der Hefahl ich De Villen und der des der Verlegenden der Auflichen Andere der Verlegenden der Verlegen der Verlegenden der Verlegen der

Der Mann mit dem Tid

Die Sache mit den Möbeln - Berr Gaetano heiratet

Maisand, 20. Februar.

Şerr Gaetano, wohlhabender Geschäftsmann und Gigenführer eines hübschen Jirshaufes an der Voria Stitoria au Maisand, war des Alleinseins mide. Obsson in gereisten Jahren, verspärte et Schnsucht nach einer hübschen, verspärte et Schnsucht nach einer hübschen jungen Frau. Aber er wollie metholich zu Werte geben. Bevor er eine Braut wählte, sollte erst einmal seine Wöhnung verschönert werden. Also saufer her Verschäfte ver Gestanvallerse hibsche Zampen und bergleichen mehr. Die Möbel, die er von seinen Citern geeth, erschienen ihm noch gut genug und bedursten höchstens einer Aufpolierung. Wie das has so gehr,

weifte Herr Gaetano ble Pförtnerin seines houses in seine Heiraspläne ein, sagte auch, daß er sich nach einer Brant erst umschaen wirde, wenn seine Wohnung hibsch immignate i. Kein Wunder, das sich den mit de Kunde von den ernsten Abschen des Herrn Gaetano in seinem Haufe und in der ganzen Nachdarschaft wie ein Ausstellen gönnten dem würdigen Wedhartschaft wie ein Ausstellen gönnten dem würdigen Serrn, der auf Freiersplüsen ging, ein nechtsch verschaft auf Kontensplüsen und erten bei mit kennerblid und die Witter musterten ihn mit Kennerblid und die Wäter begegneten ihm mit ausgeluchter Liebensdusfelziget. Das siel dem guten herrn Gaetano ein wenig auf die Kerben und er entschoß sich zu einer keinen

bosen Streich an ihm zu rächen und bestellte die Wöbel.
Der Mann mit dem Tick hat, wenn man die Sache juristig detrachtet, eine Menge von Baragrandpen des Etrasseischunders der heite Verletz die Bolisei häte also die Angelegenheit der Bratarsamalischaft pklichtemäß weitergeden missen oder als ein sehr großzigtger Mann, der glübende Kodien auf das Hamplegenheit der Angeben und das Hamplegenheit der Kutzerden und geschand in straßender Anne dem ein der Angelegenheit der Angeben war der der Kutzerden und geschand in straßender Anne dem ein der Angelegenheit und bestättig zustimmte, ning er zum Wödellschand der Schönen bereitwillig zustimmte, ning er zum Kodiellegenheit der Angelegenheit und bestättig zustimmte, ning er zum Kodiellegenheit der Kodien an sich schon und Kodien der Schönen bereitwillig zustimmte, ning er zum Angelegenheit der Kodien der Angelegenheit der Kodien der Schönen bereitwillig zustimmte, ning er zum Angelegenheit der Kodien der Kodien

Laftfraftwagen von Güterzug gerammt Wien, 20. Februar

Bien, 20. Februar.

Bien, 20. Februar.
Bohnitrede zwischen Welft und Et. Aoelten bei Marfersdorf ein schweres Berfchrsunglied, dem ywel Menschenleden zum Opter steten. Ein Zustratzungen aus Köln juhr über das Bahngeleite, als ein Giterzug in voller Fahrt her entam und den Kontratzug in voller Fahrt her entam und den Tellungen rammte. Der Lafistratiwagen wurde von der Zoomotive einige hundert Weter weit mitgescheftif. Der Lenter des Kraftwagens Wilhelm Wurt und der Polier Joseph auf en bei Kraftwagen Wiliafbrein murch ach der golfer des fich für der eines kinde führ der eines kinde und könlich wurden gelötet, die übrigen Mitjahren mamens Dies und wohrt der eine kannen von den den der Golfer der Worlschmann, ehenfalls aus Köln, wurden schwert ein das Koln, wurden fower verletzt in das Kolner krantenhaus gebracht.

Ratsteller ausgebrannt

Mitenburg (Thür.), 20. Februar Mitenburg (Thür.), 20. Februar Im benachbarten Regis breiting eentstand in dem 300 Jahre alten Katskeller gebäude, bessen Lieuw, ein Kadrzeichen der Stadt, weithin sichtbar ist, kener in dem im ersten Stod gelegenen Saal, wo gegenwärtig Bauarbeiter aus dem Wogsland Unterkunft getunden haben. Das Feuer breitete sich mit solcher Schnelligteit aus, daß troh aller Ametrengungen der Kenerwebren bereits eine Stunde nach Ausbruch des Venerwebren bereits eine Stunde nach Ausbruch des Venerwebes der Lurm mit der Glode zusammenstützige.



Fafdingsbienstag auf bem Bittualienmarft in München

An ben berishmten Kaftnachisstäden des Reiches ist der Heichigkden gelichen geber des berticht von den fraktnachten beder und Treiben des Prinzen Karnevaal. Auf dem Plattnachen martt in München baben die Martfrauen feine Zeit, ihre Aechel zu verkaufen, denn dann tanzen sie in ihrem Faschingskoftlim vor ihren Martsstanden. (Bresse-Pasd-Bentrale-18)

Steinmetz. Staftbrot 0.65, 0.35 - Grahambrot 0.45 Dr. Birther-Benner-Brot 0.45

[alext light higher Backerel W. Spanhake, Markt 8, Reformhäuser H. W. Gorder, Schuttingstraße 5, Paul Logomann, Gaststraße 24 jetzt täglich frisch: Bäckerel W. Spanhake, Markt 8, Reformhäuser H. W. Gerdes, Schüttingstraße 5, Paul Logemann, Gaststraße 24

Der tägliche Nachrichten-Sport

Das Mädel mit den acht Weltmeisterschaften

Chriftl Cranz' Ausnahmestellung im Frauen-Stilauf

Alls man jeht die Ergebnisse von den Schiemelsterichaften aus Jasovane zu leien bestamt, da wor es natürlich eine Selbsverständlichett, das die Frankenweitsbeverde nut von Ebriss Ernag gewonnen sein sonnten. So selbsvar die Allgemeinheit von dem überragenden Können der Freiburgerin überzeugt, daß eben nur ein außergewöhnliches Miggeschied —Sunz auf der Strede — Chriss un neue Westmeilterschaftlissereren hätte bringen sonnen. Es ist damn auch so gesommen: Ebriss gewann betbe Wettbewerder mit archer Ueberschenbeit und batte in der Kombination salt 30 Huntte Borgirung.

sprung.
His die beutsche Stigemeinde war biese arohe Ersofg teine liederraschung. Seit Jahren sieht num schon Christs an der Spihe der Allassen und sie wird der einige Aahre die führende Stessung der die Leider die Leide

sehungen für ihre großen Erfolge geschaffen.
Es ist ja bereits bekannt geworden, daß Christl aus einer sporibegeisterten Kamitie simmut. Ihre beiden Brüder Audi und Sarro sind vehralts erfolgreiche Köhner im album Thlant. Thrift ist jouingen auf den "Prettern" groß geworden. Sie war gerade ver Jadre als, als sie die erfen Berluche im Elikant unternehmen durfte. Als Neunjährige betitigte sich Christl zum erfen Male au einem Estweitbewerd und es wurde gleich ein Erfolg An wenigen Jadren entwicklei sich dannt das Madel zu einer großen Eststämstleren im Abseches der eine Strick und die fich erfolg in der eine großen Eststämstleren im Abseches der eine Kriegen der einer großen Eststämstleren im Abseches der eine Kriegen der einer großen Eststämstleren im Abseches der eine Kriegen der eine Kriegen der eine Großen der eine Großen der eine Kriegen der eine Großen der eine G

ben Europameiserschaften wertor sie nur einen Tiele an Anny Miega, diesmal im Tortauf. Doch auch jetz sieher ein siertegener Ersjag im Klösartslauf den Kombinations-Sieg. Unn fan das Olimpiajahr. Der erneute die bei eine gereichten Klösartslauf den Kombinations-Sieg. Unn fan das Olimpiajahr. Der erneute die eine die eine gereichten Klösartschaften die eine gesche Klösartschaften die klose eine die klose klösartenstrücken. Weit der die Lein gesche Klösartschaften die klose die Lein die klose die klose

wieberum durch ein Wißgeschied — "nur" Lorlanz und Kombination. Aber bei den Wetmeilterlögisten war sie berimmt überlegen in
Front. Im Borziahr sicherte sich Christl wieber
einmal alle der des der des Exelimeisterschaften, mußte aber dassir die Beltimstellen Weisteschaften, mußte aber dassir die Beltimstellerschaft
im Bischristanz an Lift Auftig datreten. Die
Bettmeistertisel im Torlanz und in der Kombination gedörten aber der Freiburgerin. Zeist
ind zu der stattlichen Erfolgsferie der weitere
Bettmeistertisel dinzugefonmen, und venn die
Britzl demnächt de den Deutschen Alphen
Ehmeistertisel dinzugefonmen, und venn die
Ehmeistertisel dinzugefonmen, und venn die
Ehmeistertisel dinzugefonmen, und venn die
Ehmeisterschaften un Kithübühel an den Start
geht, werben die Jisten noch mehr steigen.
Aber es sind auch letz sich ein einbunkbolle
Jadelen site in unges Sportmädel: I Dlümpiasieg, 8 Westmeisterschaften, 4 Europameisterschaften war
Lanz und 16 Deutsche Weisterschaften! Wan
Lanz und 16 Deutsche Weisterschaften! Wan
Lanz und 16 Vertige weisterschaften! Wan
Lanz und 16 Vertigen wie der in hen uns die
Lein ischnisch zu eren sieden in hen uns die
Lanz auch ein Borbith sie dem Stlauf
Lanz auch ein Borbith sie de unschrifte
Lanz auch ein Borbith sie de unschrifte
Lanz auch ein Borbith sie de unschrifte
Lanz auch ein Borbith sie den Michanz
Lanz und ein Borbith sie den Stlauf
Lanz auch ein Borbith sie de unschrifte
Lanz auch ein Borbith sie de unschrifte
Lanz auch ein Borbith sie den Stlauf
Lanz auch ein Borbith sie den Stlauf
Lanz auch ein Borbith sie deutschaft
Lanz auch ein Borbith s

Chriftl Crang (Aufnahme: "Rachrichten"-Archin)

Wunname: "Nagriume: Aagriume: Aagriume: Nagriume: Rocht Leaumeister der Nordmart?

Am 25. Februar bestreitet der Oldenburge Schwergewichter ten hoff I, der zur Zeit den Artischer der Schwerzeiten der Ansichebungsfampt zur Archaustigebungsfampt zur Archaustigebungsfampt zur Archaustigebatiges Kampfes trisst dann am 4. Rätz der Jahren der Amderiger Hauften auf den der Jahren der Anchaustiger Sauseiten des auf den bereitigen Saumeister der Archaustige Saumeister der Archaust. Zu der Saumeister der Archaust. Zu der der Vertragen und der der Vertragen weinlich gerbessen der der Vertragen und das der Ausstätzung der der Vertragen und das der der Vertragen der Vertragen von der Vertragen und der Vertragen und der Vertragen der Vertragen der Vertragen der Vertragen und der Vertragen der Vertragen

Spannung auf bem Sohepunti

Um Englands Fußballvotal
Am Montag wurden in London die letju
noch außierbenden Potal-Alleberhofungshich
erledigt. Chelsen bestegte diesmal Sbessie
Nedmesdon mit 3:1 sehr sicher. Die diese von
kedmesdon mit 3:1 sehr sicher. Die die
Eunberland pagen Plackburn Rovers mit di.
Kür die sechste Runde am 4. Wärz stehen
Raarungen der "Letzen Acht" englicht wir Josef fehr: Chelsen—Grimson Town, Wolse
hampton Banderen-Everton, hubbersich
Zown—Dlackburn Robers und Porisment
gegen Preston Northend. 11m Englands Fußballpotal

Wichtiges turz

3m nächsten Jahre in Oslo

Im nachten Fapre in Obio
Die nächten Siebelimeitserschaften finde im kommenden Jahre in Oslo statt, Kir ibi brutden sie in Jachone Latelin übertagen, und auch für 1942 liegen bereits Bewerbungs vor IS danbett sich bei ein Deutschab, 1853 und Jugoslavien. Die Entscheidung bernie fällt auf bem nächten Kongreß 1940 in Bud-peft, Für 1943 siegt noch feine Kardbidaut wie wohl der für 1944 (1), für das sich Siche vormerken ließ.

Greifenberg bei Werber Bremen

Der frühere linke Läufer des hamburd Sportvereins, Greifenberg, hat sich die leiten Bode bei Werber Premen angemehr Merber hat fofort um Spielerfublis indgelucht. Tertienberg spielte zuleht in der Kriebssportgemeinschaft Fode-Aulf, Premen

Schafer Turnierfieger in Belfinfi

Deim Internationalen Aingeriumte in Sofinit ging unfer Europameister Kris Sain Genbringsbagen) als Seiger im Belteramsgeron. Mit nur einem Minuspuntt wurde übertegener Preisträger bor den Ainen Sandberg und I Kinnunnen.

Sieger werben beförbert

Sieger werben bestöbert

Stabsdef zuge bestöberte die Angeleiste von Jasopane, Indiantifiker mutik Landtischer (Su-Gruppe Appendand), die Stept des Abstabiliers auf Destriebert, und Obertruppsihrer José kall (ING-Cuppe Alpendand) als Sprunglaussen und Entrusten des Angeleiste des Angeleistes des Angel

Weltreford ichwamm wieder Ragnhild Dott Dätemarks Melikerschwimmerin erföselte Keltbestleisung in 100-yardektelting in 100-yardektelt

Hit ben Absahrtsrennen sitr Studentes Mit ben Absahrtsrennen sitr Studentes Studentes au Wontag die Semission Westembere und Wontag die Semission Westembere, dem Absahrtsstatische Seiner, gad es einen beutschen Sies Willingener seing Williser legte bie Sies Vissen, der die Vissenschaft werden der die Vissenschaft werden der die Vissenschaft werden der die Vissenschaft der die Vissensc Being Müller Afabemifcher Weltmeiftel

Berjorgung bei Sportunfällen

Sahungen der Stiftung "Deuticher Sportbant"

Der Beichsminister des Junern, Dr. Frick, hat deim Deuischen Zurn- und Oportiest in Brestau die Errichtung der Sissungen, "Deuischer Sportdant" verführet, Aus der Sissungsprecht verführet, Aus der Sissungsprecht deine dauernde und schwert Beeinsträckstung ihrer Erwerdsstädigteit erstiten haben, und die sinterbliebenen isdisig derungstätter deutsche spirteren eine ziächliche Beriorgung erhalten. Der Reichsminister des Junern das nunmehr der Reichsminister des Führers, den Reichsminister der Reichsminister des Kührers, dem Reichsminister der Finanzen und dem Reichsarderisminister der Finanzen und den Petersenden der gegen der der Reichsarderisminister der Finanzen und den Petersenden der der gegen der der der Reichsarderisminister der Finanzen und der Reichsarderisminister der Reichsarderisminister der Finanzen und der Finanzen der Finanzen und der Finanzen und der Finanzen der

Nachtebend einige ber grundfählichen Bestimmungen, die für die Dessentlichert von besonderem Interesse führt die Bestehung, die ein Sportiusfall gilf jede Lersehung, die ein Sportier bei einer unter Aufsicht stehenden Aussildung des don ihm betriebenen Aussildung des der Leibesübungen erlitten hat. Die Hisp der

"Deutscher Sportbant"

Siffung greift dann Agd, wenn durch den Imfall eine dauernde Erwerdsminderung don wentigtens 50 Bis, eingetreten ift. Die Unterfühmen erfolgt aussichtlichtich durch die Gemätzung eines Geldbetrages, und ziwar entweche in Gesoft einer Kente oder durch Bendung einer einstellt der Beitung eine Beildbetrages, und ziwar eine Geführen Auflichtlichte Berichtliche Altricktung einer einmaligen Weihig. Die Seifungen der Eftitung find sulästicht, durch der andere Zeifungsträger, beschwers die öffentliche Altricktung der Beitungsträger, der der der der der Gestiftung greift nur dann ein, wenn eine beindbete Rohlige der Bedürftige trote, int ihren Seifungen find reitellig, ein Achtsachten Beitung der Bedürftigtet vorliegt. Ihre Beitungen find freihellig, ein Aberbeitung der Beitungen find der Beitung der Beitungen gesticht der Stiften der Schaffes der Vorfanten Altrich in erfer Bine der Unschaffen der Vorfanten Beitung der Schaffes der Stiften der Vorfanten der Schaffes der Vorfanten d

4. Mail Nordfee-Hodenmeister

4. MUN Noediee-Hodehmeister
Leiber ging das Entscheidelungsspiel um die
Rordieemeiserigheit im Hoded am Somutag
auf dem Brater Platz geger die 4. MOW Eughaden derloren. In der zweiten Hodgestereichen die Eughaver noch 1:0. Ein Unentschedielung debeutet. – Aber dassifik Stammen
kleielung debeutet. – Aber dassifik Stammen
falt nicht geadnie Ergedonise ergeleit. Die Honefalt nicht geadnie Ergedonise ergeleit. Die Honeballe und die Fußballmannschaften waren nach
Bilbelmsshaven gelabren, um gegen den letzeten
Gegner in der Bortschlüftunde zu spielen. Im
Fußball liegten die Brater gegen de 4. ChiffikSimmen Abiellung Bilthelmsbaven 2:0 (1:0).
Das Spiel gegen die 2. MYM Bilbelmsbaven
endete mit einem Brater Sieg von 4:2 (2:1).
Die Brater hoben sied also weite burchgebalein, daß nur die leiten Spiele, die den Ardgen werden.

Itiebersachien geschlagen Um ben handball-Ablerpreis

Um ben handball-Ablerpreis

Heberraschungen gab es in den acht Spielen
der Borrunde um den dritten Ablerpreis der Heberschaumannschaft.

Die Ergehnisse Minster: Westsalen-Mitte 7:5 (1:2, 3:3 n. 3:); Geiblingen: Osimart gegen Wirttenderg 9:8 (4:4, 8:8 n. 1.); Weisshden: Sessen-Vollengen ableib der Gebellen gegen Bommern 8:5 (5:2); Appeln: Echlesien gegen Wistelbeiten 8:5 (3:2); Lopeln: Echlesien gegen Babern 15:8 (5:3); Berlin-WartBatanden-burg-Mordmart 13:10 (5:7); Unityri: Aleber pressen-Aleberschssen 13:7 (8:3). Die Sieger tressen in der Zwissenunde am 5. März auf-einander.

Handball-Rachirag bom Conntag

Die Dedung tlappte nicht Sportfreunde Delmenhorft ichlugen ben SSB 3R 16 10:4 (5:1)

Hart — ipannend — unenticieden Tobh-IV Brate 8:8 (2:2) Auf dem Haarenesch trennten sich die obigen Mannschaften wie im Borspiel nach einem

harten, hannenden Spiel abermals unentschieben. Man hate nach dem sehr guten Abschieden. Man hate nach dem sehr guten Abschieden. Seiste am leiben Sonst mit einer Miederlage der haterorer gerechnet. Doch es sollte mal wieder anders sommen. Mas Brake in der Schnelligkeit im Siurm voraus hatte, glich haarentor durch einen seiner gleichen 22, nachdem Jacobseit der junchtschieden 22, nachdem Jacobseit der junch fleiben 22, nachdem haarentor immer in Fibrung gegangen war. In der wieder in Kübrung. Dann kommt sit harentstor immer in Fibrung gegangen wor. In keit der in Kübrung. Dann kommt sit harentstor ihre fibrung der Sterkellinde, in der bie Braker überlegen werden, Kasch den sie ist, als wenn Hannt von 30 mehrt der in beiters Tor den henne sammt der in beiters Tor den henne sammt der in beiters Tor den henne sammt den kinden der harent ertent der Kübrungsteilert den Winstelich geschaft. Benige Minuten der Deckungsfehler über hinternanusschaft, durch v. d. Dere geschieft ausgegnisch den Musgleichstreffer din einen Lannschaften: Tode Bullt —

igiat ausgemit, den einsgleichenteilet zum Die Mannschaften: Dobh: Bult— Gebten, Vetershagen — Brener, Witis, hopp— Kranis, Wehrens, d. d. Spef, hemme, Gerdes.— BB Brate: Jendrustat — Reinblens, Brumari— Ghellitede, Waag, Rolte — Wilfens, Bittow, Wichel, Schaake, Echröder.

Sandball:Bezirtstlaffe ber Frauen

Da ber Olevillalle der Frauet
Da ber Olevillalle der Frauet
Da ber Olevillalle der Bruterbund seine
Frauen Sambballmaunisigat den Bentheipielen zurückezogen dat, besteht die Etassiel des
kreise Olevillarg-ölfriesland nur noch aus
fünst Manntsdarten. Die disher den der Dereitersen
brei berloren gingen, und zu gegen Tuß 76
mit 5:1, 919 94 Olevillarg mit 1:0 und Sporttreunde Delmenhorst mit 3:2, während es gegen
Etern Enden 311 einem 1:1-1 linentssieben
reichte, bleiben bei der Tabelle undernichtigkt,
lo daß sich nach dem Stande dem 19. Februar
iolgender Tabellenstand ergibt:

— Diese gein. unent. der. Tore Buntte
Germania Seer

5 5 — 19:2 10:0

handball-Pflichtspiel ber 2. Kreisflaffe Tub haarentor-GGG 3:13 (2:7)

ARBEIT UND WIRTSCHAFT "Oldenburger Nachrichten"

Im Zuge der deutschen Motorifierung

Auf 40 Ginwohner tommt ein Kraftwagen



Unfere Birtissaft arbeitet auf bösssen Zouren, ble Blierlabresblanausaben stiegen, und det den arbeiter sur Bescheichtung wurden unter Bermittung des Sies rund 40 000 Zastwagen eingeleit. Die Rachten aus Zastwagen siest aber und im in krastweitebre-ewerbe, sondern auch in der Industrie, Landburte gewerbe, sondern auch in der Industrie, Landburte schoft, Sande und Bandbuert im Bom privaten Marti burden 1938 rund 57 000 (59 000 i. 3.) Biefer und Sastwagen und 21 000 (11 000) Ingunassynten auf-genommen.

Wer kaufte 1938 die Personenkruftwagan 60 PATTA

Belonders erfreulich ift die Entwicking unferer Ausfuhr an Araftfahrseugen; sie detrug 1932 nur 30,1 Mill. 1838, während sie fich detrug 1932 nur 30,1 Mill. 1838, während sie fich 1933 auf 147,6 Mill. 1839 detiel. Der Aufdiuß der Ohmart schusche Griechenland, Juposlavien, Jumainen, die Aufter und kingarn nahmen schon 1937 rund ein Siebentel unferer Kraftfahreuganslühr auf. Das Johr 1938 brache einen Wandbel im 'vostistischen wie wirtschaftlichen Kräftenberäntis des Mindeuropalischen Roums. Da diese Sänder nicht über einem Arostischeringsberühren berfägen, der viertschaftliche Aufschwung aber hart bom Ausban des Verfehrsweiens adhömig, so bietet sich dieser schaftlichen Große Affance. Bel der Verforgungstage wird das Große Chance.

Bei der Verforgungslage wird das Jahr 1939 ein Jahr des Uebergangs fein; es wird durch die Ungruppis-rung der Kräfte ganz befonders ein Jahr ungewöhn-licher organisatorischer Arbeitsleifungen sein.

(Beichnungen Dehlichlegel / Scherl-M.)

Handelsbilanz des Altreichs wieder attib

Der Außenhandel im Januar

Los Ergednis des deutschen Ausendandels im Jamar kellt fich für das Altreich wie folgt: Einde 409,8 Will. 1989, Mushude 418,6 Will. 1989, aufo Alsfude 409,8 Will. 1989, Will. 1989, das Althus der eine erftwalte deutsche 200,000 deutsche 200,000

suffeign.

- Ein fu d'r Tüdgang des Alfreids erffart lich im befonderen durch die vertrügerie Einfuhr der Evikungsbirtischaft (— do Will. 1829). Des onderes Kart Angede Leitzungsbirtischaft (— do Will. 1829). Des onderes Kart Angede Einfuhr Pilanzligere Anderungsmittel auführ 20tz auch des allen aucheren Kossen der Landbeitschaft und des Annen der Stand des Vormonats auch erreicht. Die Einfuhre ber gewerblichen William der Vormonats auch erreicht. Die Einfuhre der einiger im gerträger der Angede für der Kossen der der Vormonats der Vormonats

Regional entfallt ber Hauptintell des Ginfuhrring-ganges auf Europa (— 51,4 Mill. NM). Die Gin-fuhren aus überfes paden fic dagegen nur um 25,7 Mill. NM bertingert. Sabon entfallt auf Affen ein Ridgang von 4,8 Mill. NM, auf Nort- Sid und Mittelamerita ein Ridgang von 25,7 Mill. NM, Erbölf yn fich baggen ble Einfuhr nach Afrita, und zivar um 7,6 Mill. NM,

Aus der länderweisen Entwickung der Einfuhr ist zu erwähnen die starfe Zunahme der Einfuhr aus der Thoedo-Slowafet, die dereiß im Desember um 11,2 Auf. Auf augenommen date und im Zamar 1939 nochmaß um 7,3 Au. Die Steigerung

ber Einfuhr aus Afrika entfällt in erfter Linie auf bie Sübafrikantigte Union (+4,9 Mil. NYM), ben ber Wosse in erbebischen Unionge despone wurde. Die Ausfuhr innerhalb Europas dar am färstlene nachgelassen auf fättlen nachgelassen auf fättlen (-10,0 Mil. NYM), destlegen int der Nichterlanden (-10,0 Mil. NYM), destlegen ist der Vollag beiglich nach Ungann (+1,9 Mil. NYM), der Judia beiglich nach Ungann (+1,9 Mil. NYM), der Judia bei Afrikantigen Vollag bei der Ausfuhr auch den amerikantigen Spändern fonnte eine Steigerung nur dei Benezucka erzisten werden.

Wir nehmen zur Kenninis

Die der Angerinde gewertschaften in der Wirtschaftenupe Bribatbereitschaften in der Wirtschaftenupe Bribatbereitschaftenupe Bribatbereitschaftenupe Bribatbereitschaftenupe Bribatbereitschaften bereitschaften der Verlagen der V

In Naunderg ist die ertie Gemeinischaftstücke für mis Aelbe don Bertieben eröffnet worden, die einste Aelbe don Bertieben eröffnet worden, die einste Aelbeitschaftschaften zur dien, in ihrer Gefauntbeit wie der in der Lage find, ihren Gefolosischen einste Mitgaefen underend der Arbeitsschaft derendichten einste Mitgaefen under der Arbeitsschaft derendichten ein der Arbeitschaft der Arbeitschaften under die Arbeitschaft der Arbe

Berliner Börfe

Derliner Börfe

Die Hafting matte und auf einem auf einem Ordereinganges strätsgaleich. Det meindeitider Größentrages strätsgaleich. Det meindeitider Größentrages strätsgaleich. Det meindeitider Größen. Bichgange Boet 1 Bat. worzeibier nicht zu werzeichnen. Gesützel, Eicht, Zaldbeifurth und Baldboft und der man [e. 1 Bat. mehrt des Badticke Mocharen und Statten auch eine Aberticke Mocharen und Statten den m. 74. Mehrt eine Mocharen und Statten den m. 74. Mehrt eine Mocharen und Statten der eine Statten der Mocharen und Statten der eine Statten der eine Mocharen und Statten der eine Statten der Statten der eine Statten der eine Statten der eine Statten der Statten der eine Gestatten der eine Statten der eine Statten der eine Gestatten der eine Statten der eine Statten der eine Statten der eine S

Schiffsnachrichten

Gaiffsnacheichten

Rorbbentifier Judy, Bremen, Annas Ann. Sufetn

von A. L. Ropendagen — Anasdria Anda Golfb.

ausg. 19. 2. Dober p. n. Zambico — Borfun Golff.

Eiddam, 18. 2. Bofton — Percene Anna him Sidon.

19. 2. Caffao nach Andbertifo — Codurg Offaffen

ausg. 19. 2. Bofton — Percene Anna him Sidon.

19. 2. Caffao nach Andbertifo — Codurg Offaffen

ausg. 18. 2. Caffiold and Punchaentura —

610e Offaffen bf. 19. 2. Salgon n. Eingapore —

610e Offaffen bf. 19. 2. Salgon n. Eingapore —

610e Offaffen bf. 19. 2. Salgon n. Eingapore —

610e Offaffen bf. 19. 2. Damburg — Frantfurt Golff

Mittelan 19. 2. Abschibe — Siteffenna Dialen bf.

19. 2. 11. Gelombo — Selaoland Golff/Eiddam, bf.

18. 2. Diamante nach Sen (Ball. 2. Majoren p. Rommobore Codulen Auftrelien bf. 19. 2. 36 orth 30 Min. 2016,

Spiff. Zibham, (BB) mals, 19. 2. Majoren p. n. Kert
field — Sidpe Offaffen bf. 17. 2. Socotra Stlandb

p. n. Port Salbon, (BB) mals, 19. 2. Majoren p. n. Gert
field — Stope Offaffen bf. 17. 2. Socotra Stlandb

p. n. Port Salbon, (BB) mals, 19. 2. Majoren p. n. Gert
field — Stope Offaffen df. 17. 2. Socotra Stlandb

p. n. Port Salbon, (BB) mals, 19. 2. Majoren p. n. Gert
field — Stope Offaffen df. 17. 2. Socotra Stlandb

p. n. Port Salbon, (BB) mals, 19. 2. Majoren p. n. Gert
field — Stope — Mitteleg Belff. Eiddam, (BB) D. 19. 2. Salgon df. 18. 18. 2.

Mara nach & Salver — Mitteleg Belff. Eiddam, (BB) D. 19. 2. Salgon n. Maddelta — Stattegart (BDF) Statien 19. 2. Magdel nach Gallen — Stattegart (BDF) Statien 19. 2. Magdel nach Gallen — Stattegart

Samburg-Aucrifa-Linie (cinifile)i. Deutifo-Auftrainnb Robmos-Sinien). Norbamerita-Diffuse und Golfnordam (1988) de la Reubert — Schillen
Sterbamerita: Beatin S. 2. Neubert — Sinicipus and Samburg — Bettitite in Sinicipus and Samburg — Bettitite in Simerita:
Batria Auss. 19. 2. In Baddaratio — Bonferrate
Staft, 19. 2. Don Huenabentura nad Bulboa — Shortita,
Suiri Sturbooi — Sebenbaug Ridat, 19. 2. Don
Siniang nad Brobolinggo — Sernati IS. 2. Don Dram
and Solombo — Samu Sider, 18. 2. In Susp.
— Derimund Muss. 18. 2. Don Quert Bribur — Chaffen:
Smitterlam Muss. 17. 2. In Songton — Samités
18. 2. Don Stotterbam n. Genna — Sudr 18. 2. Don
Zean nad Stotterbam n. Genna — Sudr 18. 2. Don
Cadong nad Colombo.

Oran nach Hoterbam — Breuben Rückt, 18, 2. von Zodung nach Colombo.

Samburg-Sidomettian. Donnyffdifflortes-Gefeilscheft.

Kinnte Deffino bt. 17, 2. &t. Elinent p. — Gap Morte ausg. 18, 2. in Bremerbaben — General Forto ht. 18, 2. von Wonterben nach Richt Greiben. Der Sidometer ausg. 18, 2. Retrambo Kronda p. — Wonte Zamient ausg. 18, 2. Retrambo Kronda p. — Wonte Zamient ausg. 18, 2. don Santa Hee nach Monterben. — Sudje ausg. 18, 2. don Hoterben. De Sidometer de Sido

antijaungsreife (2008): Bilbeim Guittoff 19. 2. bon Stade nach Gatermon.

Generifick Eirita-Einten Woermann-Sinte — Deutifick Birtia-Sinten.

Deutifick Eirita-Sinten Woermann-Sinte — Deutifick Birtia-Sinten.

Deutifick Eirita-Sinten Woermann-Sinte — Deutifick Birtia-Sinten.

Bieffairitä. Eacheop mäge. Benere Mirita-Sinten.

Mirita Sinten.

Mirita S

Margarethe Gords ausg. 14, 2. bon Antwerpen nach Santanber.

2. G. Spun, Somburg, Stib Sorth ausg. 17, 2. Morth Millioperien — Baldbraut Bort ausg. 17, 2. Morth Millioperien — Baldbraut Bolth Millioperien —

Was die Behörden anordnen

6 Jahre alf werden. Die Erzichungsberechtigten baben infolgebesche ihre zum Belind der Schule berpflichteten Ander die Jahre 2000 der Bedrift von der Beitr aufständigen Schulieten unter Bortegung eines Geburtsnachweises anzumeiben. Am 1800 der Bertraft Weiterlese, Em 21. Abrill 1939, vormittags 10 Uhr, son das Ernanbflid der Erben der Hebeite Eriebrid Schiftlan Arch 10 sig und betreiten, eingetragen im Erundbund der Erben deretten, gegen der Schicken von der Genetike Schotzen Jahren Anzumeiben. Binner Verfen, der Genetike Geberocht, Kal-Bestiff Ofen, unter Auftlet Ar. 1837, burch das Gericht – im Almsgerichte Mehren 2018. Minisgericht Weitersbeit, Deutschaftland und der Verden des Andhortes Beitersbeit von den den den der Verden des Jandories Briebrid der In an Gemeinbe Geword, wiere Kriftel Ar. 1879, burch des Gericht – im Amsgerichtsgedäube, Jimmer Ar. 6 – wanagsberichtiger unter Vertiel Verteil Vertiel Verteil verteile Verteil von Verteil Verteil verteile Verteil von Verteil verteile Verteil von Verteil verteile Verteil verteile Verteil von Verteil verteile Ver

Der Landrat in Brate. Die gu ben Sieblerftellen auf ber früheren Landftelle in Norberfrieschenmoor I

animendem und 31 begründen. Später eingehende Einwendungen werden nicht berücklicht. Der Lämbert in Brake. Bon dem Genosenkristieg, Zisa dinter Tossenkrische des Siede weiterlichten den Lieden der Geschlichten der Lieden der Geschlichten der Ge

beauftragt, einen Bergleichsborichtag vorzulegen.

2006 992.
Gentschuldungsamt Barel. In dem Entschuldungsberschaften des Aichers Fris Blantle. Merkerbeien I, wird der Entschuldungstellen der Entschuldungstellen der Entschuldung zum Abschliebt eines Zwagsbergleich ermächtigung zum Abschliebt eines Zwagsbergleich er entschuldung zum Abschliebt eines Zwagsbergleich er eint umb biefelde beauftragt, einen Bergleichsborichtag vorzulegen. – Aws 992.
Gentschuldungsamt Barel. In dem Entschuldungstelle bergleichsborichtag vorzulegen. – Awsc. 992.
Gentschuldungsamt Barel. In dem Entschuldungstelle ber Schleichstelle 53, wird der Entschuldungstelle der Schleichstelle 53, wird der Entschuldungstelle der Schleichstelle Schleichstelle Schleichstelle Schleichstelle Schleichsbergleichs erstellt und der Jahren Schleichstelle auch er eine Spilante Geine Spilante Geinborichtag vorzulegen. – Ewes 301.

Mentsgericht Eliedenburg. Im 17. Abril 1939, der eine Stenschult Eine Spilante im der Stenschult zu fest schleichs einer Liedes Spilante Eines Spilante Stenschulzung zum Ausgeschliebt der eine Spilante eines Spilanters der Schleichsbereit und der Schleiche beauftragt, einen Bergleichs erstellt und bliefelbe beauftragt, einen Bergleichs erstellt auch bliefelbe beauftragt, einen Bergleichs erstellt und bliefelbe beauftragt,

gleichsvorichten versulegen. — Swe 901.

Antisgericht Cleipberdung. Am 17. April 1939, vormittages 10 Uhr, follen die auf den Annen der Zeiten des Anfieders Zodam Clemens B if eine und in Antia Etifodelig gde. Eliginaum in Gerat an in, Warfar Etifodelig gde. Eliginaum in Gerat an in, Warfar Etifodelig gde. Eliginaum in Gerat unter 1988, von 1988, eingetroaenen Grundflick unter 1988, von 11,7788 derfar und 2,0624 Setzer, durch des Gericht — im Antisgerichtsgediude, Jimmer 1987, 3 — winaugsberfeitgert ürerben. Die Grundflick liegen in Getersmaße. Das unter Kritter Kr. 78. von 1988, der Grundflick eines burtfamen Gebots die borheite Genehmitzung des Landrats in Cloppenburg bei gubringen, — K. 18/38.

BIRKENWASSER 1.40 Dralle ZUR HAARPFLEGE 3.10 1.80

Gewinnauszug 5. Klasse 52. Preußisch-Gübbentsche (278. Preuß.) Klassen-Lotterle Ohne Gewähr

Auf jebe gezogene Rummer sind zwei gleich bobe Gewinne gesallen, und zwar je einer auf die Lose gleichet Rummer in den beiden Abteilungen I und II

20. Februar 1939 In der heutigen Bormittagsziehung wurden gezogen

2019/04 397/024

189 Gentine 300 SRF 302 0501 15061 17062 15067 94174 90002

3066 S1084 80606 96915 45900 45908 45730 55105 55765 54684 81703 71907 75969 52012 56884 103476 10074 179562 103165 16703 71907 75969 52012 56884 103476 10074 179562 10316 16703 121405 12260 131631 135107 140015 140743 144751 144771 159843 107705 17904 17908 19394 19394 19394 159613 19395 200757 207265 221444 223506 224044 227393 229214 236552 238101 241105 21369 258656 25876 27

Auguste auguste 40-0 character 40-1 character 40-1

Tim Gerbinntabe berbileben: 2 Gerbinne zu je 1 000 000 3920, 2 zu je 200 000, 2 zu je 50 000, 8 zu je 30 000, 8 zu je 20 000, 6 00 zu je 10 000, 84 zu je 5000, 8 zu je 30 000, 94 zu je 20 00, 170 zu je 3000, 494 zu je 20 00, 1540 zu je 1000, 2372 zu je 500, 5178 zu je 300 unb 113 880 Gerbinez zu je 150 9120.

Die Reichsbabnbirettion Münster beabsichtigt, auf ber Street Olbenburg. Wilhelmshaben bon km 5,665 bis km 6,387 ein Neberholungsgleis berzustellen

Der Alan über die Anfegung des Ueberhörtungsgleifes liegt ber Zeit vom 21. Februar die 6. Mars 1839 zur Einscht belabitatunnt, Schlöglich 37, Junner 13, während der Geschaft funden aus. Einweitbungen gegen den genannten Plan filmerfall der genannten Frif beim Ckoloniannt eingereiche

Oldenburg, ben 18. Februar 1939. Der Oberbürgermeifter. 3. B.: Durfthoff.

Die Anlieger des Schlagbaumweges

haben beichloffen, den Weg zu einem Genoffenschaftsweg zu er heben und eine Wegegenoffenschaft zu bilben.

Olbenburg, ben 18. Februar 1939.

Der Oberbfirgermeifter. 3. B.: Dur ft boff.

Wittekind-Betriebe

Mittwoch, den 22. Februar 1939

4-Uhr-Tee im Tanzpalast

Kein Gedeckzwang Abends 8.30 Uhr: Herbert Hilff mit seinen Solisten in Katerstimmung Kein Weinzwang

Mittferes Bauftoff-, hanbels- und Inbuftrie-Unter-nehmen fucht auf möglichft balb einen

zuverlässigen Buchhalter (in)

Ausführliche Bewerbungen mit Gebaltsforberungen er beten unter S 11 203 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Sür landwirtschaftlichen Lehrlina

(2. Lehrjahr) vielseitige, gute Lehrstelle gesucht. Ang. u. S W 196 an b. Olbenburger Nachrichten



Augen-Optiker Heinr. Bodenstab

Oldenburg, Heiligengeiststr. 4 Lieferant aller Krankenkassen

Verkauf einer besten Marschlandstelle

Elsfleth. Unter meiner Rad effung fteht zum Berkauf ein ei Elsfleth vorzüglich belegen

Marschlandstelle

gur Größe von 23 Sektar, mi guten Gebäuben. Außerbem fol verkauft werden das daselbst be

Umland von 24 ha

Samilides Land ist bester Bo-mit feir gut in Deduning. Siebhaber wossen sich spekenschen mit mit in Eerstindung seben. in Auserstellung gesen.

3. Glopftein

Wie ein Befen

igg Sonnen-Tee durch den Körher, Er ninmit Schäcken und alles Schiecke mit, regelt die Verbaumg und jedelbt harmänne auß. Parte 1.50 und 1.—, ftart 1.50. Vertaufskelten: Verge, G. Meffels, Etauftr. Li Exparte-Torg., Galiftraße 28 Trog. Libtfe, Rabit. Str. 105

Land - **Verpachtung**

in Wehnen Landwirt D. Boebeder in Behnen beabsichtigt,

10 ha Weideland og. "Nethel", auf mehr. Jahre ourch mich verpachten zu lassen. Pachtinteressenten wollen sich vei mir melben.

2B. Degen, Berfteigerer Rafiebe

Heuerhaus

in Holle mit 2½ Heftar Länbereien mit Antritt 1. Mai 1939 im Auf-trage zu verpachten.

Mug. v. Seggern Maffer, Schwei i. C.

in Dauerstellung gesucht

3. S. Mönning & Sohn Robienhandl., Nadorster Str. 52

unter Beier Rubrit veräffentlichen und Weben und der Verstellungen bei nicht Wertengelen bis nicht Werten in der Grindbarft, Las erfie und in der Grindbarft, Las erfie und erfort wird der Grindbarft, Las erfie und erfort wird der Grindbarft, Las erfie und der Grindbarft, Las erfie und erfort der Grindbarft der Grin Tüchtige Wirtschafterin, bie auch aut Is-den und die Rädogen beaufsich-ligen Ianu, für einen größeren, hof, der bervadter bird, aum 1. Morif wegen Berbeiratung der iesigen gelndt. Angebote unter Western und der Berbeiteringen der Western der Berbeiteringen der Western der Berbeiteringen der Berbeiteringen der Western der Berbeiteringen der Ber

Bei Angelgen mit Kenngiffer ist eine Kenngiffergebuhr zu gablen, Kenngiffergebuhr 80 Bt. — Eingebende Ungebote werben portofret gugeftell

Bonnungsmartt |Rinderliebe

Möbliertes

Wohn= und Schlafzimmer ar zwei Herren zu vermieten. Sh nernstraße 52 rechts.

4-Zimmer-Wohnung an ruhige Mieterin abzugeben. Nähe Raftebe, Zu erfragen Obenburger Rachrichten.

Landarbeiterwohnung

zum 1. Mai 1939 frei. Land nach Bereinbarung, Rachzufrag Olbenburger Nachrichten.

Möbliertes

21/2 Zimmer, jum 1. 3. 1939 ju bermieten. Angebote unter S B 204 Oldenburger Nachrichten.

nicht Tüchtiges

Morgenbilfe gesucht. Sandstebe, Gliaffer Strafe 14.

Stundenhilfe

Für die Vormittagsftunden zun Reinigen von Geschäftkräumer sofort gesucht, Photowerkstätter H. Besser, Kosenstraße 29.

juden zum 1. Abril 1939 obei früher eine Köch n und eine Melferfin. Dauerfiellungen Bei förfitigen Bewerdungei bisbertge Tätigfeit angeben Olenburgische Seit- und Pflege anftatt Wehnen bei Oldenburg.

Wöhliertes einfaches Jimmer Mann solort an Didsmannsbreg II. Oberwohnung an jungen Sunge Deutschliften, die melten kann, yn Marz ober April gelinde, yndermeister Aubabl Goech, Bilbelmsbaben, Schaarreibe 90) Siellung in fra

frifeuse auf sosort ober später lesucht. Karl Bölse, Ofener Str.28

Apjabriges junges Mädchen such Tellung in frauenlosen Haus julf Vähre Obenburg. Mugebot uter SN 197 Obenburger Ladrichten

Bäderlehrling Bäderlehrling Diern. Dampfbäderei Luckt zu Oftenburg,

gefucht zu Östern. E. Gramberg, Damm 36.

Loetteby.

216, Jinmer, ann 1. 3. 1939 all bermieten. Andevole inter S V.

204 Oldenburger Nachrichten.

Leeres

Gimmer zum Unterieden neuer Wobel zum 1. Wärz ob.

Jimmer zum Unterieden neuer Wertonen desirch. Grei erwogl. Greichten Gerichten Wobel zum 1. Wärz gelicht. Andevole inter S 202 Olden der Gerichten Geric

Liermartt

Biege Marg lammend, gu berfaufen. Ofternburg, Beibenstraße 32.

Sür Wohnung und Haushalt

Billig 311 berfaufen gut erhaltens Schafzimmer, vericied, Tilde, Voorten, Wachtrog, Topfichante und anderes. Staugraben 4 ob.

Damm 36.

Maurerfehrling
4m Often gef. Fr. Nordmann.
Maurermeister, Otbenburg, Er
Bentbrot 31.

Große
Meibersdränte (zerlegbar), auch
einige mit Wäschefach, billig 1st
erfaufen. Schmidt, Damm 18.

in schöner Auswahl gut und jehr billig. Ed. Schnittfer, Prins zestinweg 51. Gerichiedenes

Brillantring n ober Kabel zu taufen geluckt. Mingebote unter S D 198 OF r benburger Nachrichten.

Sobelbant und Schiebfarre gu taufen ge fucht. Angebote unter S P Dibenburger Nachrichten.

Breiswerte neue und gebrauchte Pianos Blanohaus E. Klapproth, Ctall linie 3 a.



Gewerbeiteuer

Die Stadtgemeinde Olbenburg hat ben Die Stadigemeinde Obenburg hat den Etenetyflichtigen in diesen Tagen die Gewerbesteuerbescheuerbescheibe über die endgütige Berausagung für die Zeit vom 1. April 1988 die 31. Märs 1939 augestellt. Sie ist eine in desteuer 1941 1937 eine reine Eeme in desteuer und wird baher seit 1937 nur noch von den Gemeinden gesordert. Die Grundlage dir die Ersebung bildet das Geset vom 1. De-jember 1936. Hiernach unterliegen die stehenden Gewerbebetriebe der Gewerbesteuer in der Ge-Generbebettebe der Seinetoefeiter in der Gemeinde, in der eine Betriebsfätte zur Ausübung des siehenden Gewerdes unterhalten
mird. Die Grundlagen sür die Besteuerung
ind der Gewerbeetrag und das Gewerbetapital. Daneben kann die Lohnsumme als Bejenerungsgrundlage in Frage kommen, In der Stadt Olbenburg wie auch in ben meiften anderen Gemeinben bes Olbenburger Landes hat man von ber Erbebung ber Gewerbesteuer noch ber Lobnjumme abgeseben.

Der Sewerbeertrag ist der Sewinn aus dem Sewerbebetrieb, der vom Finanzamt nach den Bestimmungen des Einkommen- bzw. darpericafissieuergesets unter Sinzurechnung byw. Absehung gewisser Beträge ermittelt worden ist. Bei den Beträgen, die dem Gewinn ans dem Gewerbebetrieb hinzugerechnet werden, find dor allem zu nennen die Zinsen für Schulden, die wirsichaftlich mit der Gründung Schulben, ble virtischaftlich mit ber Gründung der dem Erwerb des Betriebes zusammenhängen. Ihre Hinziehel, das berartige Schulbniget barin begründet, das berartige Schulbniget tatschich aus dem Gewerbebertrieß hermusgewirtischaftet werden. Der Gewinn bes
Kalenderjadres ist für die Gewerbefeuer maßgebeind, das dem Erchedungsjadr unmittelbar borangegangen ist. Für die Sewerbeseuer 1. April 1938 bis 31. Wärz 1939
it also der Gewinn aus dem Assenbertafte 1937 ift alfo ber Gewinn aus bem Ralenberjahr 1937 maßgebend. Die eigentliche Berechnung der Ge-werbesteuer geschieht nicht unmittelbar nach dem inn, fondern nach einem Steuermefibetrag. der mit Hilfe einer Steuermeßaahl auf den Ge-winn festgestellt wird. Die Steuermeßaahlen lind je nach der Höhe des Gewinns gestaffelt,

Die außerbem geltenbe Befieuerungsgrundhas für die Gewerbesteuer ist bas Gewerbe-lapital. Als solches gilt ber Ginheitswert bis gewerblichen Betriebes. Auch hier ersolgt die Berechnung ber Steuer nicht unmittelbar and dem Gewerbefapital, sonbern wieder nach eine Steuermeßbetrag, der mit Hilfe einer Einermeßahl auf das Gewerbefapital ermittelf wird. Die Steuermeßahl für das Gewerbefapital beträgt 2 bom Taussend, If ein Steuerbefapital beträgt 2 bom Taussend, If ein Steuerbefapital von weniger als 3000 RM vorschiede handen, so wird ein Steuermeßbetrag nach dem Gewerbekapital nicht sestgesetzt. Die Steuer-meßbeträge sitr Gewerbeertrag und Gewerbelapital werben zusammengezogen. Die Ge-meinde seht den Hundertsah (Hebesah) der Steuer für jedes Rechnungsjahr neu sest.

Mit bem Steuerbescheib ber Gemeinbe, ber Miffdig iber bie endgilftige Berechnung ber Cewerbeftener gibt, wird ber sogenannte Stuermeftbescheib bes Finanzamte dem Steuermeftbescheib des Finanzamte dem Steuermeftbescheiben des Finanzamtes dem Steuermeft Plicitigen zugefandt. In bem Steuermes-bescheib find eingehende Erläuterungen über die Berechnung bes Steuermegbetrages nach dem Gewerbeertrag und bem Gewerbekapital alten. Gegen den Steuermegbescheib fann Steuerpflichtige innerhalb eines Monats der Zustellung Einspruch beim Finanzamt einlegen, während gegen ben Steuerbescheib leibit gegebenenfalls der Einspruch innerhalb weier Wochen nach Zustellung bei der Ge-meinde einzulegen ist.

Behnjahresfeier ber Ortsgruppe

Zehnjahresfeier der Ortsgruppe
Echvetens
Schortens, 20. Februar.
Die Feier des zehnjädrigen Beltehens der
Ortsgruppe Schortens der VINFAM nahm unter laafer Anteiltahme der ganzen Einwohnerischer Einzelfendere der Gereichten der G

Flügel, Barel.

7,5 Jentner Satsichleie

Gmben, 19. Februar.
Sier famen mit dem Juge 7,5 gentner zweisommerige Satsichtet malurischer Wössummung an, die ans der Staatsichen Seichwirtschaft im Alborn i. D. sammen und durch Vermittlung des Bezirfsstigdereivereins sin Offiziesland in allen offizieslichen Hinnengewässern west, im Aben die Angeleit durchen, io im Eroben Meer, im Ansmeer, in den die Notien. Die offizieslichen Kischen Mines der Angeleit der Vertragen und die die der Kolfen. Die offizieslichen Kischen fich in großen Jahl bei der Resslichten im Eines Jahl bei der Resslichten mit ihren Fadrzeugen eingefunden, um don dort aus die Berteilung der Schleie dorzumehmen. Daß gerade die Zeichschles fehr zu für unsere offizieslichen Ersolge mit den Mississumgen und die guten Hänge. Durch Vermittlung des Reichschaftnab dem Bezirfssischerberten für Offiziesland aus den Mitteln des Vierjahresdianes einen Betrag don 600 AR zur Schung der Kriderei in den Minnengewässend zu Serfügung gestents den Start gentand zu Kerfügung gestent.

Verfehrsunglück bei Barel

Berkehrsungliich bei Karel.
Auf der Fernvertehrsfiraße Anet-Oldenburg ereignete sich awischen dem Aareler Kassebaus und dem Karbaus Keneuwege auf dem blauen Kleindalichtssie konnt in dem Auflagen dem Auflagen Oldenburg für ein Muto, dem ein Manu mit einem Handvogen vorauffuhr. Beim Kusdelich vor einem eingenetommenden Wagen gewahrte der Krafssahre est im seine Augustehre der Krafssahre est im seine Augustehre der Krafssahre der Verlagen der der Anna mit dem Jandwagen. Er verlachte durch Jerumressen des Teieuers einen Jusammenstoß zu vermeiben, sam aber infolge des nassen der kiefale des nassen in den Kraben und prallte dann mit voller Wucht gegen den zweiten Kraft-

wagen. Beibe Fahrzeuge wurden zertrimmert. Ein Insasse unde schwer verletzt und nußte zum Bareler Krantenhaus geschafft werden. Zwei weitere Personen wurden leichter verletzt.

Mus dem Baum geftürgt

Die Täter ermittelt

Schwerer Unfall

Robentitische, D. Februar.
Ein an ber Kreisläge in einem hieligen Betriebe Beschäftigter ruttiche bei seiner Tätigetet aus, und beim Fallen geriet er mit dem rechten Unterarm in die Kreisläge unterhalb des Sägegeltells, wobei ihm der Arm fast durchgeschmitten wurde. Der Schwerberleite wurde sofort in das Krauslenbaus gebracht, wo der Arm im Ellbogengelent abgenommen werden nußte.

Die Reichsbahn geschädigt

Die Neichsbahn geichäbigt Berben, 20. Februar.
Ein Biehbänder aus Brudbaufen im Freise Graffdaft Soba murde dem Geschen 20. Februar.
Ernstellen zu der Ronafen Geschagenis und 3000 PUN Gelbtinge berureitit. John murde auf Laft gelegt, deim Biehverfand das Gewicht der Aere Beichsbahn um über 9000 NW geschäbigt worden ih, da die Frank zu geschäbigt werden, der Beichsbahn um über 9000 NW geschäbigt worden ist, da die Frank zu geschen 20 000,50 NW für die Zeit Aufgelagte das diese Betrag der hinterzogenen Frank in Söbe den 20 000,50 NW für die Frankführe und aufgeben 3000 NW für die Frankführen und aufgeben 3000 Traffanmer des Landgericht Sin Berden betworfen.

Gin Auge verloren

Ein Allige berloren Emben, 20. Kebruar. Einen schweren Unfall. Bährende ber Dunkelbeit siel er auf eine Egge, die auf einem Erundstiel siel er auf eine Egge, die auf einem Erundstiel sie nobei ihm eine Jinke der Egge in das rechte Auge brang und diese schwer verlette. Der Naum unste lofort in dos Eddbissischen erden das eine Aufracht und die Krankendaus gebracht werden. Durch eine Operation musike das dereichte Der wie den, da es nicht zu retten war.

Werdegang des Arbeitsdienstfreiwilligen

Döwohl jeder deutliche Boltkgenolfe zwischen 18. und 25. Sedensigder arbeitsbienightschig ist, stellt der Reichsarbeitsbienig ich ist, stellt der Reichsarbeitsbienist — der nächse Termittig ein. Bom bostendern 17. Zedensigder an tam fich seder Freiwillig zum Reichsarbeitsbienist mechanisten in den Konton der Seden der Freiwillig zum Keichsarbeitsbienist mehre ihr Anter Bewerdung auf eine Vindestdienisteit den einem Fahr der Freiwillige feine Eignung zum Bornaum bewiesen, fam er nach breimonatiger Dienifseit durch die Berteibung der Freiwilligenschwirte, Anwährter sie Angereiwender nach einem haben Kadre, die als Wichtsung der Freiwilligenschwirte, Angereibenender" Nach sing Womaten bereits sam er zum Bornaum ernaumt werden und weiter zum Beerdomann und außerblanmößigen Truppführer nach Maßgade freier Stellen im Laufe seiner Dienifzeit besörbert

werben. Für freiwillige "Längerbienenbe" beifebt bie Wöglichfeit, fich im Lanfe der Dientiget um den Eintritt in die Kührerlaufbah des Reichsarbeitsbieniftes zu demeren. Bei Eigenung fann die Erneunung zum "Kühreramötter" nach den dierfür gültigen Beitimmungen erfolgen.

Die Freiwilligen erbalten als Arbeitsmann 0,25 Auft, Luberlaumänger erfolgen.

Die Freiwilligen erbalten als Arbeitsmann 0,25 Auft, Luberlaumänger erfolgen.

Die Freiwilligen erbalten als Arbeitsmann 0,25 Auft, Luberlaumänger ernipfiber 1,00 Auft maltides Zaidengelb dei freier Unterfunft, Berpflegung, Beftelbung umb Beilfführlorge. Die genießen außerbem gegen Borzeigen des Urlaubsicheines das Recht zum Zehrmachtslabstarten (1 Kilometer 1,5 Ap.). Es wird ihnen ein Kinkfagiger einnahmtalm mit freier hine und Richter der Arbeitschaft und der Verlaußer der Arbeitschaft und der Verlaußer der Arbeitschaft und der Verlaußert der Arbeitschaft und der Verlaußert der Verlaußert der Verlauße der einem Leinführlich und gewöhrt. Der Urlaub hirt den gerückt. Das Erheitschaft und der Verlaußer der Verlaußer einem Leinführlich und Judie der Verlaußert der Verlauß

Uus Giadi und Land

Faitnacht

Wer um ber Arbeit willen arbeiten und um bes Genufies willen genieften fann, ber allein ift ein voller Menich: Drohnen und Arbeitsbienen find vertrüppelte Gelchöpfe. Sigismund Rauh.

Nachem das farnevalistische Teiben in den letten Wochen und Zagen immer vunter und betwegter geworden ist, angen immer vunter und dereigten Wochen und Zagen immer vunter und dereigter geworden ist, und am Rosenmontag durch die traditionellen Umzüge in desinders großem Umzange die Wenichen in übren Bann gelchigen das, indet das ausgelassen Arrentreiden in der Kastinacht ielnen Solepuntt und ien Gende und der Kastinacht inden der Anderschaft inden der Anderschaft in der Angeleichen Wogen des Festerschef in den Kheinlanden eine leichte Kinnung mit kefen Britzen gewogt.

Fast überall in den deutschen Anden wird bie Kastinacht selftich begangen. Da schlägt noch einmat freihilber geleberflanz, da treift der Tanz, da suntelt der Wentelle der Konflicker ileberflanz, da treift der Tanz, da suntelt der Kene in den Kastinachten inr die Archeisten zu kanten in den Kastinachten die Archeisten die Archeisten kier den hampen. Und die Archeisten die Archeisten der Kene die Archeisten die Konflicker iber Kene die Archeisten der Kene der Archeisten der

Erodene Faften -

Wenn am Fafinachtstag bie Conne fruh aufgeht, Werben bie Felbfruchte fruh reif.

Wenn an Fastnacht bie Sonne icheint, Soll bas Rorn gut geraten.

Ift die Faftnacht flar und hell, Rommt ber Bflug auf den Ader ichnell.

Faftnachtsichnee Tut ber Saat web.

* Wieber Berbunfelungsübung. Auch im Kreis Olbenburg Rand wird Berbunfelung geübt. Wach einer autlichen Belanntmachung des Land rats wird die Uhr best Land beite um 18 Uhr beginnen und morgen um 6 Uhr beschot jein. Alle Einvoduer und Bertehrsteilsehmer im Tandfreis (Amt) werben ebenjö wie fürzlich in der Stadt sich bemüßen, die Vorschriften sir eine bollfommene Verdunfelung au erfüllen.

Vorjötristen jur eine bolltommene Verduntelung zu erfüllen.

* Mus der Wortragsfolge des Theateringes I der Ha.

* Mus der Wortragsfolge des Theateringes I der Ha.

* Mus der Verdunder der der Verdunder in Verdunder der Verdunder von der Verdunder verdunde

wandt.

* Ernährungshilswerf der NSB, Im Einbernehmen mit dem Gaubeauftragten für Mitmaterialersaffung wird des Ernährungshilswert der NSB im Kreise Oldenburg-Stadt mit soloriger Virlagene dem Ginjammeln der Küchenabfälle auch der Erjahung der Kundenschild gelägelig mit dem Abdelm der Küchenabfälle and der Erjahung der Kundenersaffälle an den für die einzelnen Sadtenburgesbenen Tagen. Die Hauften einderenzigelen, des Küchenabfälle und die Kunden gebeten, der Küchenabfälle und die Kunden gereint zu jammelte und für die Abdeling der einzuftellen.

* Die Ruseler von Oldenburg und Samthe

* Die Boseler von Olbenburg und Ohnsiede trafen sich am Somitag. Das Wetter war be-sonders ginstig. Geworfen wurde von Ohn-siede bis Ethorn und zurück in zwei Gruppen.

Samelmanns wissenschaftliche Ehre

Die oldenburgische Heimailiteratur wird bemare öldenburgliche Seimaltieraum vorte ven-nächt im ein Wert bereichert werben, das in ausengewöhnlicher Weife herborragt. Es han-tli fig im die Reuherausgabe der ersten Obenburger Chronif von Samelmann.

Oldenburger Chron if don Hamelmann. Scheinura Fro, die Guidav Rüthning, der fürstige S Jahre alt geworden is, hat diele swalige Atheit durchgeführt, die mehr ist als mur eine Kenherausgade eines bedeutenden Zerles Es dambelt sich und die Kettung der die Ich und die Kettung der die Ich und die Kettung der die in die Artung der wissen die Andelt sich und die Kettung der die in die Artung der wirste ist die Ich und die Kettung der die Ich und die Kettung der die Ich und ein die Ich und gen, die auf das Konto des dereitste Fall sich un gen, die auf das Konto des dereitste Ich und ein, die auf das Konto des dereitste Ich und ein, die das Johann Kerings zu setzen sich und die Andelse die Ich in die dam die Konto des dereitste Ich in die Andelse die Ich in die Ich in die Andelse die Ich in die Ich in die Andelse die Ich in die Andelse die Ich in die Ich in

fung berauszugeben. Der Drud sieht nun un-mitielbar bevor. Samelmanns Chronit ist bas grundlegende Geschichtsvort Obenburgs. Um jo schwerviegender musten darin enthaltene Unrückigkeiten sich auswirfen. Judem wurde der wissenschaftlich stuff Samelmanns damit unerträglich belastet, dem soche Febler natür-lich nicht untertaufen sind, ganzu schweigen von bewußen Unrichtigkeiten und Fälschungen.

bewüßten Unrichtigteiten und Fälschungen.
Es mag bei dieser Gelegenbeit interessieren, einige Daten aus Samelmanns Leben zu ersätzen. Er war der erste oldenburgische Gewerintendent. 1673 übernachn er diesen berantwortungsvollen Posten, nachdem er schon, 1525 gedoren, manderlei prattische Erischungen gesammelt hatte. Er hat mit allerlei Mißständen, die sich in der oldenburgischen Kirche ausgedreitet hatten, aufgeräunt. 1573 gad er die Oldenburger Kirchenordunun har demidh, für die Kastlichen Kirche ausgedreitet hatten, aufgeräunt. 1573 gad er die Oldenburger Kirchenordunun heraus. Handen dem die Kastlichen Kirche ausgedreitet hatten, aufgeräunt. 1573 gad er die Oldenburger Kirchenordunun heraus. Handen dem die Kastlichen die Schreicheit und für die Gestlichett die Gehreicheit zu erringen. Jamelmann wor ein energischer Wann. Die aus seiner Amstösinung erhaltenen Bistlationsatten bezugen dies. Er sinch 1597, Sein Grad besindet sich in der Lambertische in Oldenburg.

Shumader hervor. Die Arlifer beantragten Entlasiung des Kamerabschaftsstührers, die einstimmig erreit wurde. Die Arlifer wurden weiter in ihrem Ann bestätigt. Der seinell, Kamerabschaftsstührer behandelte dann den kommenden Keichsfriegerlag, das Eitimagsfel, die Keichsfiraßensammlung an 4 nud 5. Marz und den "Debengedenstrag. Im Schlig hielt kam. Auf is i die einen Korrrag mit vielen Lichten über nie Entwicklungsgeschichte des WSkeichsfriegerbundes.

Reichskriegerbundes.

* Brifchfoft im Winter. In der täglichen Koft im Winter wird die zu wenig beachtet, daß liets ausreichend Vitamine in der Aahrung entbalten lind. Im Sommer daden wir reichfich Obst auf Verfügung. Wir missen mit reichfich dasse kennischafte einen Ausgleich sichgemüssenschie (rode Gemüssenlische einen Ausgleich sichaffen. Die Wirtlichaft zu dassen Virtschaft zu den Verlag, dem 23. Februar, und am Freilag, dem 24. Februar, von 15 die 19 Uhr, in der Lehrliche der Sindenburgschus, serbartstraße, dem dassen der Sindenburgschus, von 15 die 19 Uhr, in der Lehrliche der Sindenburgschus, von 25 der Sindenburgschus, von 15 die 19 Uhr, in der Lehrliche der Sindenburgschus, der Statenburgschus, der Sindenburgschus, der Schaftlere der Sindenburgschus der Schaftlere der Geriche. Die Sausfrauen werden ich an steinen Aspitroben den der Schaftlere der Geriche überzeugen können und manche Anregung erhalten.

übertroffen werden tann, effrig am Sparen ist. Gegen 10.15 ühr führen die Angen vieder ab. Ausban des Berufsichntweins im Landtreife Aumerland. Unter der Leitung den Landtreife Aumerland. Unter der Leitung den Landtreife Aumerland. Unter der Leitung den Landtreife Aumerland. Die der den Kerteifen der des Kertischulteiten und Vertreten der Auflächtleiten und Vertreten der Auflag der Landtreif der der Lebernahme des Zeinweiten Vertreten die Setzischaftlich von der Semetikan eine große Aufgade übernommen dade. In dem Vertreten von der Vertreten und der Leigenfeit allen an dem Zu Bertriften er Leinten der Vertreten der unstehen der Vertreten der und der Leigenfeit allen an dem Zu Bertriften er Leintern der Vertreten der unferen und den Leintern der Vertreten der unstehen Leintern der Vertreten der unstehen Leintern der Vertreten der und der Leintern der Vertreten der und der Leintern der Vertreten der unter der Leintern der Vertreten der unter der Leintern der Vertreten der und der Leintern der Leintern der Vertreten der unter der Leintern der Vertreten der und der Vertreten der Vertreten der Leintern der Vertreten der und der Vertreten der Vertreten der Leintern der Vertreten der Vert

20.Febr. 1939. 8 Uhr * 3208 1 2 * Arktischen 4-97-14-68 a foot T 10

Aufgle OWSERNET ONW2 AMAGE TO THE OWN TO THE OWN TO THE OWN T Owallenks & wolkig Regen Sprü
Oheiter & bedeckt * Schnee + Schr Gebiete mi

Der Rundfunk bringt morgen -

Mittwoch, den 22. Februar 1939

Deutschaften von der Gebergen von der Ge

Februar 1939

Sectioner 19.00: Wedermacht hielt / 20.10: Unier gefeiliger Woeden / 22.35: Thumphomic GeWall von gefeiliger Woeden / 22.35: Thumphomic GeWall von Wie in 9 fen de er geleicher School / 20.35: Thumphomic GeWall von Wie in 9 fen de er geleicher / 20.00: Production wie in 9 fen de er geleicher (20.00: Production / 20.00: Production /

Rener Beimelburg / 18.15. Soniate Daur den Weiner Beimelburg / 18.15. Soniate Daur den Wiener Beimelburg / 18.15. Soniate Daur den Wiener Beimelburg / 18.15. Soniate Daur den Wiener des gelöft gelien, Unders liegen aber die Batien, danach darf die Kammirgag auch dier als gelöft gelien, Unders liegen aber die Berdittijfe in Bad 3 poi 15 de na die, Nur den Keubauprojeft lann dier voirftiche Abgliffgelichelt weben, und die Bemildungen wereden sich in deler Kichnung bewegen mitsen. Der Keubauprojeft lann dier voirftiche Abgliffgelichelt den kerfsmeister Zad de ennd der kreisbanddereit den under die Abgliffe der Kreisbanddereit den kleefamige Tad de und der kreisbanddereit den Malerfachighule des Ammerlandes, Walermeister Zad de und der kreisfachtleiter Frers, in den Bernissschaftliche Freiskandsen der ländlichen Bernisschaftliche hier der einzischalteiter Je mer ma un " Bad Judiendahn, ein ausschlichen Bernisschaftliche Hert. Aus der Leichschaftlicher Jim ner ma un " Bad Judiedenahn, ein ausschlichen Bernisschaftlicher Jim ner ma un " Bad Judiedenahn, ein ausschlichen Bernisschaftlicher Jim ner ma un " Bad Judiedenahn, ein ausschlichen Jahre tonnte der Weiter Bant aus der Konnte der Wiesen der Schaftlichen Steine Barischaftlichen Auf zu der Konnte der Weiter der State der Schaftlichen Bernisschaftlichen Bernisschaftlichen Bernisschaftlichen Bernisschaftlichen Bernisschaftlichen aus Bernische der Konflichten der Schaftlichen der Willischer Gestanftlichen Bernisschaftlichen Bernisschaftlichen Bernisschaftlichen Bernischen aus Bernische Gestanft der Willischer der Richten der Roche aus einer Keinen Beiter der Mittellichen Bernische Gestanften Bernische Leiche Mittellichen Bernische Bernische Leiche Mittellichen Bernische Leiche Lieden unter noch Kugult Beiter der Bernische Leiche Mittellichen Bernische Leiche Lieden auf der Keinen Bernische Leiche Beiter Mittellichen Bernische Leiche Leicher Mittellichen Bernische Bernische Leiche Bernische Bernische Bernische Bernische Bernische Bernische Bernische Bernische Bernisch

mels) und Jankenharms (Gbewecht).

Aug un fehn.
Eine mangenehme Ueberrasschung erlebte der Bauer Bu. im benadharten Boteler Woor übers Tief. Beim Betreten seines Bachaufes am frühen Worgen schigug ihm diere Dualm entgegen; ein Haufen Brennmaterial war in Brand geraten. Bon den silm im Gebäude untergebrachten Echweinen war bereits eins erstielt. Auch sind eine Möbelflück erbrannt. Das Bachdaus ist zum Elück erhalten ge-blieben.

Wetterbericht des Reichswetterdienstes

Ausflichen für den 22. Februar: Bei von Sib nach Best drechenden Winden meist fährter dewölft und leichte Aleberschistag, einemitch mitd. Ausklücken für den 23. Februar: Wadricheintlich wieder eines führe.

Amtlicher täglicher Witterungsbericht

Der Betterftation Landesbauernichaft Befer. Ems Untersuchungsam und Forichungsanfialt

Benhachtung pom 21. Februar 8 Uhr morgens Baromir. Lufttemp. Bindricht. Niedericht. Medrighte mm Celsius u. Stärfe mm Erdb.-Pp. 768,3 0,2 NW2 0,1 —1,0 768,3 Um Bortage

Buftiemperaturen Sonnen Temperatur Relative Höchfle Kiedrigste icheindauer in i Meter Lust-in Stunden Bodentiese feuchtigseit

in Simbol Bodeniteir Etwiquigeir 7,7 1,9 5,2 4,3 100%.

Mint 22. Bedruar 1939:
Connenantigang 7.750 Worthbautigang 8.11 Uhr Connennitergang 17.50 Worthbautigang 21.35 , 5 0 dw a fi er: Obenburg 6.07. 18.33; Estificth 4.23, 15.38; Wortebnuar 3.37, 16.03; Bithelmshaven und Dangaft 2.52, 15.18 Uhr.

Die Freiwillige Feuerwehr Botel-Augustehn verantaliete einen Kameradischeiten. Der Saal war vollbeset, ein Zeichen der engen Berbundenheit der Bevölferung mit der Feuerwehr, sowie der danktonen Ausertenung ihrer unsejennstigten Tätigkeit. Dies betonte auch Brandweister Intland und veren der Juhren der Auftragen der Gescheite der Vertregen der Vertreg

Zufammenftoß, Beim Einbiegen aus ber Mittelbeichstraße-Lindensfraße in die Abolf-ditter-Straße fließ ein neuer Personentrast-wagen gegen einen auß Richtung Aufe som-menden Personentrasitwagen. Dabet wurde be-sonders der neue Personentrasitwagen born ichwer bei neue Personentrasitwagen burn ichwer beighäbigt. Personen sind nicht verlegt

Ausgabe von Heringen. In der Gelösig, flesse des Words gelangen am Mittige her Weiter der Ausgabe. Die Betreuten mit so seringe zur Ausgabe. Die Betreuten mit der Minnmern 1 dis 100 erfeienen mit obei mit dem Minnmern 101 bis 200 um 11 mit dem Minnmern 101 mit dem Minnmern 101 bis 200 um 11 mit dem Minnmern 101 mit

die don einem Friedhofsgatmer zu leifent Arbeit.

Poor der moort.

Poor d

Müpelen in ber "Bierlaume". Unersch rübelbalt benahmen sich zwei junge gente, Mam am Sountag mit dem S-Udr-Friihzuge bon Wo-bendam tamen und num in ben I-Ngli-Barteraum bes biesigen Bahribofes im Kauste aussichtigten wollen, Auf entsprecen-Borischungen ber Birtin gingen sie eggen bei ditlich vor und berunreningten obenderin w Flurgarderobe. Damit nicht genug, schnen fi in ber Lir- zur Artbatwohnung noch ein Scheibe ein. Die Polizei nahm die beiben jw gen Leute seit und jorgte für "Schlassgesen-beit".

Die Boligei muste einschreiten. Jwei Mint in einem hause batten eine unfreundlich Au-einandersehung, die derart ausarriet, daß jüd gegenseitig mit der Kobsenschauft warbeitete. Die Boligei schritt ein Geisekstander Dieh seitigenmunn. Die Voliget nahm einen Mann felf, der berschieden

Elternabend mit den Jüngsten der Wallschule

mit den Jüngste

Die Ballschule hielt mit ihren 250 Knaben
und Mädchen der in 5 Klassen betreuten Jüngsiten des 1. und 2. Schulsabres — im gangen
bereint die Ballschuste in 13 Klassen 700 Kinder
— gesern im überschilten Saale den holges
sassibot im Staalische Gerten einen den den
Klatten der Kinder und Kreinden der Schule
ungevöhnlich sahreich besuchten einen den den
eine da. Mit heißen Wangen und straßtenden d. Mit heißen Wangen und straßtenden Under entledigten sich der geziegten Lessungen. Die heutige Auflichen Wirgabe. Man hörte nur eine
Einme des Lobes über die geziegten Lessungen. Die heutige der und ihrer
dien die gelich in den vollen Ernst des Schullebens eingespannt werden isnnen; das ginge
iber ihre Krass. Erst allmählich werden Aufiassungsmöglichselt, Konzgentration, Dauerarbeitsfähigsett gesteigert in einer Mischungs
den Abrechtung deren, Sie erseit wirden
Mibwechselungsbedürsinis des Kindes
weitest Kechnung getragen. Wie terselt wird
bem Abwechselungsbedürsinis des Kindes
weitest Kechnung etragen. Wie terselt die
die heute schon die singsten gabraänge in die Gemissel den der geberschaft und den Ergebnisse die kamerabsschaftliche Julammenarbeit
wisseln der Lesterschaft und des leinen Gegemissel der Kechnung etragen. Wie terselt der
die heute scholler den der Verbeit der Schule
eine die Komera der Verbeit der Schule entgegengedrachte Stiteresse und Seiteren ein der
Begrißungsworte an die Erschienenen. Er
dantle sitr das der Arbeite, krastiche
ben beutschen Lebenstampt bestehen Sugend.



Andreichten aus der USDAB, ihren Gliederungen und anacimioffenen

Bechünden

grisleitung Obenburg-Stadt, Amt für Erzieher um Dienstug, bem 21. Kebruar, pricht Bg. Bro-eiler De Sch var 2. Dierftor ber G. L. 2., um und die De Sch var 2. Dierftor ber G. L. 2., um und die Bernardismus in ber wer-dentiligen um bollfentigatifichen Ausbrittungen", und bliefen Bortrag werben alle Erzieher noch einmal inserwiefen.

mo3-Gefolgfchaft 6/91, Elsfleth

Mag-Geleitglichte (1817), Eisstett, Edar 1 trit am Mittwoch, bem 22. Februar, Saar 2 am Donnerstag, bem 23. Februar, um 3) Uhr beim Heim Peterstraße an.

Diebereien ausgeführt hat. Anscheinend handelt

unbeidiblat. Mit aufebrochen und Schaltbrettapparatur gefter. Einem auswärtigen Kraftwagenbefiber, bet seinen Kraftwagen bor einem Caftbaud abstellt batte, burde bofe mitgefpielt. Sein Bagen burde erbrochen und bie gange Schaltbretapparatur zerflort.

veitapparafur zerflort.

No orhaufen.
Morhaufen.
Moorhaufen.
Mei bon den äfteiten Einwohnern der erst mit Keglinn des vorigen Aarhunderts beseiten Ortschaften Vernachten Ortschaften von der Auchanter kann Freuden Der gind der Auchanter Seine Vandaurs der Auchanter Seine Vandaufen, der Auchanter Seine Vandaufen der Auchanter Seine Vandaufen der in der Aufaber der Vandaufen der in der Vandaufen der find von feinig und gesund, daß sie trot ihres hohen Klers ständig ind.

Generalapvell ber Kriegerlamerabidhaft, Kamushifaftsführer Bölfes tonnte seine Kamushifaftsführer Bölfes tonnte seine Kamushin bollagbilg begrüßen. Bundahlt bunden die Eingänge belprodent und erkeligt. Den Almsbericht bes Kassenstein der Kassenstein der

stand dioeter mit ther kansprang schied diem des Appells.

De ver Generalappell der Kriegerfameradschaft wurde am Sounadend abgedalten. Nach der Fraguipung durch Annerschiedelsfeller Karl Adder durche über Merbenahnahmen besten. Den Kalfenbereitig apf Frit VI de erts. Der Kalfenbereitig apf Frit VI de erts. Der Kalfenbereitig apf Frit VI de erts. Der Kalfenbereitig auf Frit VI de erts. Der Kalfenbereitig eine Proch allen den Amf für bestenstelle Arbeit aus. Im Mittelpunft der meitern Alprechungen sanden Keichklicherials in Kalfel und Muskassichtung des S. Marzials Wellerschaft und Muskassichtung des S. Marzials Schiedenschaft und Muskassichtung der Schiedenschaft und Vuskassichtung der Schieden und Verlagenderung zusammen.

Meer fie d.

vet Vestfartosseln und Hering zusammen.

Veresselnet.

Veressellet.

Veresselnet.

Veressellet.

Ver

Missenholitig.

Aindern, Seitab der Frage Debotgeleriebe erbebt sich die Misse von gehoen
misse diese verben sich die Misse von gehoen
misse diese von beken Sich weit in das Annuermisse diese Ander eierr die schmuckmisse in diesen Lähre feierr die schmuckmisse die biesen Lähre feier den den
misseriamite, die aus Lehnben zuwanderie,
ist da Jahren Pächter.

Kundgebung der NSKOV

Am Mittwoch, 22. Kebruar, findet im indenhoff um 20.30 Uhr die Einführung des riedamisseiters der WODLY, Amt für Kriegs-fer, S. derfrimmbamisübere Pa. Ba fi, at den Areisseiter, SA-Oderführer Pa. Engel-stigten.

"au latt. Ein Ebrenfurm der SN wird zusammen mit der Ebrenabieslung der NSKOR um 1936 Uhr auf dem Schlößplag antreten, um den der der Stellenbarte der Multzug der SPC-Ler Multzug der SPC-Standarte 91 unter

Führung des SA-Obersturmführers Bg. Entelmann minmt teil. Die Beransiaftungsteilnehmermüssen spätestens um 20.15 Uhr ihren Plat im Saal eingenommen haben.

Nach bem Fahneneinmarich sprechen . Areisleiter SU-Oberführer Bg. Engelbart, . Ganamisleiter Bg. Kröger und ber neue Kreisamisleiter SU-Obersurmbann-führer Bg. Bast.

Rundgang durch die Heimat

Olbendurg. Die Gemeinschaft und bei Freunde Wästenrot, gemeinntüsige Smid in Ludwigsburg/Wistrt, veranstattet am Tonnabend, dem 25. Februar, von 15 dis 20 ubr, und ma Monnabend, dem 26. Februar, von 10 dis 20 ubr, in Dotel "Sans Schviar", von 10 dis 20 ubr, in Dotel "Sans Schvier", eine Gigenheimschaft. Ebe de ch. Aur Begrüßung und Besichtigung des Bolfsbuggens date ist eine außerzenwöhnlich große Jahl von Bolfsgenosen aus der anzen Gemeinde eingefunden.
Dierstiechs dar ien diessähriges Schauturnen auf Tonntag, 5. März, refigelegt. In allen Abstellungen des Vereins ist in den verflossenen Bochen diese Winterständigen ber felbig getunt borden.

teilingen des Verents in in den derheiten Koden diese Amirechalbiabres sleißig geturnt worden.

Oftersichels. Ein aroher Trauergesolge gab dem dor wenigen Tagen verstordenen Kameraden, Amer Gerbard der as ist eine Weiterschaft der in der Ameraden, Amer Gerbard der al. die Kriegerlameradsichaft Ofter und Verkleiterighes solgte Anafe burch grecher der an der Ameraden d

Manfie, Der Gesangberein erfreute auf seinem 31. Stiftungsfest die Bedölferung mit alten und neuen Tonschöpfungen. Die Beranssaltung war eine gute Werbung für das beutsche Sied.

Nugu fiebn. Im Rahmen ber DUH, NOS "Araft burch Freude", bietet uns die "Rieberbeutiche Bubne Olbenburg" am nächften Sonntag ben "Familienanssuffuß" bon Karl Bunje.

nen Sonntag den "Fanntlenanfluß" den Karl Vunje. Led m den. Die Gaufilmstelle spielte am Montagadend dei Heinemann "Der Kahensteg". Led m den, Alf Kod-Aurechseberansialtung wird am Donnerkag ein Theebortrag mit Lichteildern des heinemann stattfinden. Elkstett, Schulschiff "Deutschand" des Deutschen Schulschiff "Deutschand" des Les vooll. Von der Schulschiff "Deutschand sich am 17. Kodernar auf 24 Grad N 37 Grad Bz; an Bord alles vooll. Von der Led deutschaften des großes MDB-Keit im "Central-Tbeater" abhatten. Das vor-übrie Fest ist allen Leinehmern noch sebbatin Erinnerung.

in Erinnerung.
Brate. Am Mittwoch und Donnerstag wird die Plundsammlung des laufenden Monats wieder von den Franen der VII-Pranensidat dugdsgestüdt. Die Sauskrauen werben gedeten, die Plundspenden bereit zu halten.

garten, die Findspenoren vereit zu hatten. ham me kiwarden. Die Phindfammling für den Monat Kebruar wird in den nächsten Lagen von der Westrauenschaft vertägelibert. Lindern. Auf einem Bauernhof fürzte eine Frau durch den heuboden auf die Diele. Die Berunglidte war 10fort tot.

Bon den Kleingärtnern Ofternburgs

war von dem Borkand des Bereins beichlossen, daß auch denjenigen Kleingärtnern, die ihre Andagen mustergilitig dervirtschaftet haben und die von der Preiskommission auf Erlangung eines Breise in Borschlag gedracht durchen, dass der Verlagen der Kleise der Kleise der Angelengen genes Verlagen der Kleise der der Kleise der kleise der der kleise der kleis der kleise der kleise der kleise der kleise der kleise der klei

gerechtet verben. Rach seiner Schöbung tämen in Diendurg und Imgebung etwa 2000 Kleingärtner in Frage.
Rassensteiter Verber hat die Kasse and as Bereinsmitglied Leiner abgegeben. Er tritt an die Etelle bes aussschebenen 2. Bortsgenben die Verle bes ausschebenen 2. Bortsgenben die Vereins behält seine Vosien. Als neue Kassenweiser wurden gewählt die Bereinsmitglieder Ed te kande die Vereinsmitglieder Softes und Schültstein der kontenten der Vereinsmitglieder Soften und Backe. Rachbem der Vereinsseiter des Schendurger Brubervereins Lietor einige Worte gesprochen hatte und weitere Unfragen und Winstellung der Vereinsmitglieder Soften der gehrochen hatte und weitere Unfragen und Winstellung der Verläusselber der Verläusselber des Schendurger der Verläusselber de

Propagandalagung Areis Ammerland

Rreispropagaidaleiter Pg. Wehlau hatte alle Prodaganda und Kulturitellenleiter der NSOMP im Kreise Ammerland zu einer Za-gung nach Bad Zwischenachn berufen. Rich-blickend konnte das Ergebnis der am 9. Februar auf dem Ammerland in 33 Ortsgruppen durch-gesichten Beriammungswelle als ein glänzen-ber Kreise einverte herben Ueber ein glänzen-ber Kreise einverte herben Ueber ein glänzen-

blickend dinnie das Ergebnis der am 9. Februar auf dem Ammerfand in 33 Orisgruppen durchgeführen Verfammtlungswesse als ein glängender Griege geberete werden. Ueder zehntausend Wenschen waren in den Berfammtlungslofalen erfaht, die kleinken Drisgruppen haden überfüllte Säle gemelden. Die Dragnifasion bat ausgezichnet genebeite; Knerfennung verdeuten die Wänner vom WERR.
Im Vordergrunde der nächsten Arbeitsteht zumäch der Verleichten die Wänner vom WERR.
Im Vordergrunde der nächsten Arbeitsteht zumäch der vom Erener Ausstellungen "Der einig Jude" und "Lebendige Sdreit" Kie das Ammercland fähr am 26. Februar, morgens 8.09 Uhr ab Obendurg, ein Erragus; Antunit in Vernen 9.00 Uhr, Wosfahrt von Aremen 18.15 Uhr, Antunit in Obendurg 19.06 Uhr. Der Sonderpus laufet du Oldenburg wegen des Anichtungsbereit gehoden. Der Kuntunt in Ubendurg 19.06 Uhr. Der Sonderpus laufet du Oldenburg wegen des Anichtungsberen Anschliebe. Der Fadtpreis ab Oldenburg berögt 1,20 RR, der Einritistyreis für die berben Ausstellungsgeden, Es duth in allen Ortsgruppen icht eine große Propaganda für dies Gemeinichaftsfährt entfaltet. Die Schauen fünd is derentend, daß möglich bieten Bolfspendien in Freienis dermittelt werden muß.
Herer die für ilt ur erfte n Auf gaden in univeren köntlicken der in Litter ein Auf gaden in univeren kännerdeligheitsderen Weiternen Beranflattungen, fo also dei den Wilstellungen in der Den Pitzgenden in univeren ländlichen Bezirfen gad. Bildfüg ist dier allen öffentlichen und internen Beranflattungen, de sameradikoaffischenden, öffentlichen Berfahren Mittellen inter Gerein ih, daß die allen öffentlichen und internen Beranflattungen, de sameradikoaffischenden, öffentlichen Berfahren Wiltefin aus erreichen ilt, daß die allen öffentlichen und internen Beranflattungen, hei sameradikoaffischenden, öffentlichen Berfahren und internen Beranflattungen, in das der Schauen mit der Aufgaben in unseren Beranflattungen, in das der Geranflatungen, in das der Geranflatungen, in das der Geranflatungen in das Beranflatungen, in das de

Abidluß der Schulungswoche

Nordenhams Aufichwung

Rer votrtichaftliche Aussichwung Der votrtichaftliche Aussichwung Korbenhams tritt auf allen Eeleten in die Erstelenung und streit auf allen Eeleten in die Erstelenung und sinden icht julet in der durch Jugus begründer Lott jude in der durch Jugus begründer Lott der ungemein regen Baubättlichet liegenden Bevölterungsgunadme seinen Musdruck Tord der ungemein regen Baubättlichet der Scholmung Auch ist der eine Aufliche Lott der Lott

Oldenburgifches Staatstheater

Soute dente, Erfaufführung Simmel auf Erben" Kombbie bon I. Suth Mizenierung: Beier Bland Worgen abend: Lehte Aufführung! "Tho mas Paine", Schamfeit von Janus John Anigenierung: B. Eeliner In ber Titelrolle: Friedrich Schwark

Romödien-Erftaufführung

Komödien-Erstaufführung heute abend sindet be Erstaufführung einer neuen Komödie "Him mel auf Erden" von Jochen Huth im Staatssteater statt. Diese Komödie, die ein großer Sertensersog des Berliner Staatsstheaters war, wird den der Alland inspeniert. Es wirfen in den Hauftrollen mit die Damen: Anne-marie Sichelmann, Elisabeih Ehgt, Tilde Maschaund die Herren Führer Bauer, helm uit Ferreau, Theodor Görlich und Rudoss Waad. Die Bühnendilder stammen von Walther Parts Balther Sarth.

NSG Kraft durch Freude Bolfsbilbungsftatte Olbenburg

Leseabend in Berbindung mit der Landesbibliothet

in Berbindung mit der Landesbibliothet "Sonderliche Menjagen" if das Ahma des eigene wie der Bilden der Binter der Bilten Binter der Biltsbilderei, damm 42, morgen abend um V3.00 Uhr. Dit jessels der Boltsbilderei, damm 42, morgen abend um V3.00 Uhr. Dit jessels der Binter Bi

Familien=Nachrichten

Geoderen: Mill und hennh heinemann, Berne, eine Tochter Berner Mengers und Frau Grete geb. Ahrens, Gredsharden, ein Sohn Willd und damia Strangmann geb. Onken, Graf-schaft, ein Sohn

Verfobte:
Sophle Georg mit Jans Wöhrn, Deimenhorft
Scholle Georg mit harmann Wöhler,
Nordhucking gliebleibei,
Nordhucking gliebleibei,
Nordhucking gliebleibei,
Nordhucking gliebleibei,
Narge George des George Geo Berlobte:

Barel/Detmund
Bernählte:
Bernählte:
Bernählte:
Bernählte:
Bernählte:
Bernählte:
Beinenberit
Abert Semineristamp und Fran Friba geb. Gregaret,
Definenberit
Mit Freiberg und Fran Elfa geb. Briefe,
Altrighammetwarben
Beingloß Bindoff und Fran Lucie geb. Derz,
Dibenburg
Debridurg
Debridurg
Debridurg
Debridurg
Debridurg
Debridurg
Beingloß Ballebr,
Ehbern/Debesdorf

Ghorn/Sedesdorf
Geftorben:
Geno Guida Miein, Schweinebrüd, 7% Bochen
Abert Audwig Chila, Aarel, 63 Jahre
Abert Audwig Chila, Aarel, 63 Jahre
Abert Ludwig Chila, Aarel, 63 Jahre
Abert Ghor, Mirns, 70 Jahre
Johanne Park, Gede, Mirns, 70 Jahre
Johanne Park, Gede, Mirns, 70 Jahre
Johanne Park, Gede, Mirns, 70 Jahre
John Gederfermann, Gedevathen, 57 Jahre
John Gederfermann ged, Hohmann, Enleduhr,
55 Jahre
Chile Clems Blove, ged. Doden, Alfrede, 95 Jahre
Jibe Porties, Frafe, 24 Jahre
Gertrud Lutimann ged, Meher, Aorbenham,
49 Jahre

15 Jahre Männerquartett "Niederfachfen"

bolfstümliche Lieb, wozu auch basjenige Liebvolksfümtiche Lied, wozu auch basjettige Lied zut der neuen Zeit zu gählen war, das sich als bodenverwurzelt und gegenwartsbeschwingt er-vielen hat. Eerade weil auf diesem Gebiet noch so vieles im Merben ift und Abstärung jucht, hat das Mäuner-Lanertett "Rieder-ichen" sich bei aller Zeitnäde boch nicht zu einem Streben nach askeisiger Särte verteiten alsen, in der richtigen Ertenutnis, daß Zeit-näbe und Vollsverdundenheit sich am bentlich-eine destätigt in der Affinng seiner Arbeit auf bie Vollsgemeinschaft. Aber jo dominierend das vollstimusche Lied im Männer-Quariett "Riedersachen" auch war

und ift, es ist dabei feineswegs vorbeigegangen an die großen deutschen Liederschößere. Bon H. 2. Haben die Komantifer (Weber, Echumann, Schwert) die Avonantifer (Weber, Schwenzun, Schwert) die Auben aufrannten Wegebereitern des neuen Liede und Chorfilis (Knad), Stirmer, Erden u.a. n.) dat es sich alles zu eigen gemacht, was seinen Gelantausgaden biente und eingesigt werden fonnte. Das Konzert zum 1sjädrigen Bestehen bewegt sich ganz auf dieser Linie und sinder dabei eine berborragende Ergänzung durch die Mitwirtung von Konzertmeisser Wieden Linier und finder dabei eine Klosline) und Generalmussibierter Leopold Ludwir (Klosline) und Generalmussibierter Leopold Ludwirg (am Klüget). — th.

2000 km auf dem Jang-tse-tiang

Bu bem Bortrag bes Asiensorichers und Bössertundlers Walter Stögner hatten sich gestern abend in der "Astoria" sehr beile Besucher eingefunden. Der Redner schilberte zu herrlichen Farblichbilbern einen krugen Absichtit einer Reise durch China, drei Monate den insgesamt acht Jahren.

von insgesamt acht Jahren.

An Schanghai begann die Kahrt — den Busung abwärts auf dem Jang-tse-tiang zunächt auf einem modernen Dampfer; den hant einem modernen Dampfer; den hant einer Ichante sortenben tonnte und dei unginktigen Binden dem User und gezogen oder gerndert werden mutte. Die Wasserrieben den Utger aus gezogen oder gerndert werden mutte. Die Wasserrieben den Utger aus gezogen oder gerndert werden mutte. Die Wasserrieben der Utgebungstung degelöff zu werden.

And einer eenauen Vestörrelbung des Bootes

wanverung angelon zu werden. Nach einer genauen Beschreibung des Bootes schilberte Balter Sidzuer ben Tagestauf an Bord. Gereist wurde nur tagsüber; abends macht jede Dichunke, von benen der Jang-tie geradezu wimmelt, zum Schuß vor Piraten in

Tagung des NGRE-Unterfreises Ammerland

versieht. Auf der Tagung wurde der einmütige Wisle laut, mit allen Kräften darauf hinzuarbeiten,

daß der Turn- und Sportbetrieb auf dem Ummerland wieder in Schwung kommt. Ein Appell des Kreissportwarfs Hans 2 übt en, der mit Miglaldern des Kreissigheritades angegen war, wies auf die großen Pflickier din, die der Keissport der Kreinrung zum Kont der Kreinrung zu der Kreinrung zu der Kreinrung zu der Kreinrung d

Groß. Deutschland eine hilfsgemeinschaft im Whw.

Goldene Wolke über Renate

Roman pon Sorft Biernath

18. Fortsehung

Er kam sich wie ein Mann bor, ber eine Minise in die Auft warf und diese Siede Spiel unaushörtlich wiederhofte. Einmal sied sie auf die Jahl und dann wieder auf den Abler. Einmal war er davon überzeugt, daß dieser Engeländer ein Schurfte sei, bessen durch gedeinnissbossen Phistopten er die Auftre ein der den Aussprache mit Nenate Naumann zudorsonnunen mitste; dann wieder natmite er sich einen Narren, einen Seipensteischer und, in besondernt, einen eigerstächtigen Sanswurst. Und daß er in beiser tekspenannten Eigenschaft vom Nenate durchschat vom Nenate durchschat vom Renate er uisch anderes zu inn hatte, versenten von ihr verden der von Ablen.

18. Fortfegung

er am allermeisten. Wenn er migfis anderes zu inn hatte, ver-brachte er gange Stunden damit, mit Kalimit als Gesprächstelschaber an Stelle Renates ein berschwitzes Frage-und-Antwort-Spiel auszufülteln, das er scheinbar absichtsides so kente, das nicht er, sondern Renate auf ziene merfewirdigen Unssimmigkeiten in dem Werdalten ihres Engländers ausgurersam verben mußte, die ihm jeht so beil Kopfgerbrechen bereiteten.

Be naher ber vierte Tag heranrudte, auf ben Je stader der bette Zug gestentung, un ver er sie besselft hatte, um so unrusiger vourde er. Und als sie dann nicht kan, als die Stunden berstrichen, dyne daß sie oder ein Anrus von ihr eintraß, stelgerte sich seine Unrus zu einem peinigenden Gestilb bumpter Bessenmung, für könne etwas Fürchterliches zugesiohen sein.

tonne eimas Fürchterliches zugeliohen fein.
Mit unklaren Entschliften, aber einem ungeheuren Taiendrang randvoll geladen, riß sich Dr. Menzel, als der letze Katient sein Sprechzimmer verlassen den Tribinationsmantel hernnter, wechselte den Anzug, lief auf die Strahe und sprang auf dem Stachus in den "Preter", der ihn die in die Näche des Siegestors brachte. — Es war schon dunkel, als er das Jaus in der Vordreenstrahe erreichte. Die Haustilt war glücklicherbeise noch nicht bersperrt. Er sprang die Treppen hinauf und fäntete.

Rach langem Barten wurde ihm endlich a Nach langem Varten wurde ihm endlich geöffinet, aber Frau Solsschuft, Nenaces üppige Vittin, die gegen solch späte und unbekannte Keinder ein berechtigtes Mistrauen begte, nahm die Sperrkette nicht ab. Außerdem hatte lie sich ichn zum Schlafen lertiggemach, und, sobiel der Volter durch den fichnelen Türfpatt sehen fonnte, ihr haar war in gabliofe Cockenwicken ich eine die Schafen eines Frankliche eines Frankliche eines Frankliche eines Frankliche und die Verlagen der die Verlag

Menzel nannte seinen Namen und fragte, ob er Fräulein Naumann sprechen könne. — Es kam ihm bor, als sei sein Kæme Fran hold-schub nicht fremd. Woer sie schillete ihr siache-liges haubt. "Fräulein Naumann —?"

Die gebeine Wieberholung bes Namens mit bem beutlichen Fragezeichen bahinter gab bem Dottor zu versiehen, daß er sich boch nich eine bilben jolle, Fräulein Naumann hätte nichts anderes zu tun, als bis zur Schlafenszeit auf ibn zu warten.

ibn zu warten.
"Fräulein Naumann ist heute ben ganzen Zag iber unterwegs gewesen und vor ner halben Stunde nur auf einen ganz furzen Sprung heimgekommen, um sich umzuziehen, zum Konzert, Und dann hat der Herr von Narker sie im Automobil abgeholt!" Da sie mincherisch sprach gage sie "Automobul"; sie lagte es übrigens mit besonderem Nachbruck und sigte nach einer Keinen Weise hinzu: "Wei – das ist halt ein Schentelmenn, wie er im Buch stehe, der karte ber Verle vollende der Verle vollende der Verle vollende von

gehen wurden...
Eine tnappe Viertelstunde später zerschnitt der Dottor, sonst überauß zurüchgastend und zart in solden Dingen, gesühlfos die hösf-nungsvollen Fäden, die sich auf einer Bant des hosgartens zwischen einem Rüngling auf der einen und einem Fänslein auf der anderen Banffeite gerabe angesponnen hatten, indem er fich rudfichtslos zwischen bie beiben jungen Leute fette.

Diese Bant, im Schatten einer Rugelakazie nb nahe ber Straße, lag bem Eingang jum

weshalb haft bu so lange gezögert? Zeit geht sie zu ihm... In weitem Abstand solgte er ihnen, mit blindem Sesicht und leerem Kops. Wie durch ein Bunder tam er über zwei Straßen sineiter, ohne in ein Auto hineingesausen zu sein paarmal stieß er vor, um sie einzuholen,

au grüßen, anzulprechen ben Ueberraschein ju jetelen und sich einsight einzuhängen... Beim Ueberhosen? Unmöglich Jusälfiger sah die segnung aus, wenn er ihnen entgegentam. Barter und Henre bogen zum Wagimillänsplag ein; sie ließen die Andagen link liegen. Der Orter nützte die günftige Gelegenkelt aus. Er eilte, im Schub der Dunkelbeit weines endosen Bagenharls, auf der andern Straßenfeie an den Berfosgen vorbet, die einen Borfprung den gut hundert Schrifte en den Berfosgen vorbet, die einen Borfprung den gut hundert Schrifte den den Berfosgen und die eine über die Straße hinüber, der lengam und wie ein Mann, der nicht sich sich einem angedrochenen Abend anjangen folie. — Aber sein Allan zu gestäte den die einem angedrochenen Abend anjangen folie. — Aber sein Plan ging sehl. Als er sich ihnen etwa auf Ruspweite genäbert hatt, schweiter sie rechts ab und verschwandelich zu der Erientfür eines Aergnügungspalase, du von der Aufrech auf der gut der Augsäumen und zur Pauf himmteführte.

führte. Der Dottor blieb stehen und atmete tief auf

